

FUBE50001

Secvest Funk-Bedienteil



DE

Installations- und Bedienungsanleitung



Wichtig

MIT SICHERHEIT EIN GUTES GEFÜHL – DANK MIT ROLLING-CODE

Dieses Bedienteil arbeitet mit der sicheren Rolling-Code-Technologie. Für optimalen Schutz gegen Code-Scanning und Code-Grabbing, um den Zugriff Unberechtigter zu verhindern.

Um Ihnen immer optimale und sichere Produkte auf dem aktuellsten Stand der Technik zur Verfügung zu stellen, entwickeln wir diese ständig weiter. Mit dieser neuen Software haben wir ein Rolling-Code Verfahren implementiert und Abläufe optimiert.



Hinweis

Das Funk-Bedienteil arbeitet mit dem Rolling-Code Verfahren, wenn der DIP-Schalter 8 auf ON geschaltet ist.

Das Rolling-Code Verfahren ist kompatibel zu allen Secvest (FUAA50xxx) mit aktueller Firmware ($\geq v2.00.05$).

Weitere Details finden Sie in dieser Anleitung.

Inhalt

Einführung	4
Sicherheitshinweise	5
Lieferumfang	6
Technische Daten	7
Funktionsprinzip & Leistungsmerkmale	9
Montage & Inbetriebnahme	12
Anzeigen & Funktionen	18
Wartung & Instandhaltung	23
Gewährleistung	24
Entsorgung	25
Konformitätserklärung	25

Einführung

Einführung

Hinweise zur Bedienungsanleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns bei Ihnen für den Kauf dieses Produkts. Das Gerät ist nach dem heutigen Stand der Technik gebaut.

Diese Anleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung des Funk-Bedienteils (Stand 12/2016 mit der SW V2.8). Beachten Sie die Anweisungen und Hinweise in dieser Anleitung um einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen. Heben Sie diese Anleitung zum Nachlesen auf. Diese Anleitung gehört zum Gerät. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, vergessen Sie bitte nicht, auch diese Anleitung mit auszuhändigen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für den Zweck, für den es gebaut und konzipiert wurde! Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß!

Haftungsbeschränkung

Es wurde alles Erdenkliche unternommen, um sicherzustellen, dass der Inhalt dieser Anleitung korrekt ist. Jedoch kann weder der Verfasser noch ABUS Security-Center GmbH & Co. KG die Haftung für einen Verlust oder Schaden übernehmen, der durch falsche Installation und Bedienung, bestimmungswidrigen Gebrauch oder durch Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Warnungen verursacht wurde. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen. Das gesamte Produkt darf nicht geändert oder umgebaut werden. Sollten Sie sich nicht an diese Hinweise halten, erlischt Ihr Garantieanspruch.





Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden.

© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 12 / 2016

Sicherheitshinweise

Symbolerklärung

Folgende Symbole werden in der Anleitung bzw. auf dem Gerät verwendet:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Gefahr	Warnhinweis auf Verletzungsgefahren oder Gefahren für die Gesundheit.
	Gefahr	Warnhinweis auf Verletzungsgefahren oder Gefahren für Ihre Gesundheit durch elektrische Spannung.
	Wichtig	Sicherheitshinweis auf mögliche Schäden am Gerät/Zubehör.
	Hinweis	Hinweis auf wichtige Informationen.

Batteriewarnhinweise

Das Gerät wird über drei 1,5V Alkaline Batterien mit Spannung versorgt. Um eine lange Lebensdauer zu garantieren sowie Brände und Verletzungen zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:



- Die Batterien dürfen keiner Wärmequelle oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden und an keinem Ort mit sehr hoher Temperatur aufbewahrt werden.

Sicherheitshinweise | Lieferumfang



- Die Batterien dürfen nicht verbrannt werden.
- Die Batterien dürfen nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Die Batterien dürfen nicht zerlegt, angestochen oder beschädigt werden.
- Die Batteriekontakte dürfen nicht kurzgeschlossen werden.
- Die Batterien dürfen nicht in die Hände von Kleinkindern gelangen.
- Die Batterien sind nicht wieder aufladbar.
- Entsorgen Sie die Batterien nicht über den Hausmüll.

Verpackung



- Halten Sie Kinder von Verpackungsmaterialien und Kleinteilen fern – Erstickungsgefahr!
- Vor dem Gebrauch des Gerätes jegliches Verpackungsmaterial entfernen.

Lieferumfang

- Secvest Funk-Bedienteil
- 3 x AA Alkaline Batterie
- Installations- und Bedienungsanleitung
- Montagematerial

Technische Daten

• Abmessungen (LxBxH)	120 x 120 x 30 mm
• Gewicht	176 g (ohne Batterien), 246 g (mit Batterien)
• Anzeigen	4 Status LEDs für die Teilbereiche
• Betriebstemperatur	- 10 bis + 55 °C
• Funkfrequenz	868,6625 MHz
• Leistung	max. 10 mW
• Luftfeuchtigkeit	max. 94 % (nicht kondensierend)
• Schutzart	IP54 (Innenbereich)
• Sicherheitsgrad	2 (EN50131-1 §6, EN50131-3 §6)
• Sabotagesicherheit (Erkennung / Schutz)	Typ B (EN50131-3 §8.7)
• Signale	Integrierter Piezo Signalgeber
• Spannungsversorgung	3 x AA Alkaline Batterie (Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500, Energizer E91 (optional 9-15 V DC / 9-12 V AC PSU extern)
• „Batterie schwach“ Fehlermeldung	< 3,3 V („Batterie schwach“ Schwelle)
• Stromaufnahme	100 mA (nominal)
• Spannungsüberwachung	Im Batteriebetrieb ohne externe Spannungsversorgung (DIP-Schalter 3 aktiviert) wird nur die Spannung der Batterien überwacht. Wird die Spannungsschwelle von 3,3V

Technische Daten

	<p>unterschritten, wird eine Störungsmeldung an die Zentrale übermittelt und der Benutzer informiert. Die externe Spannungsversorgung wird in diesem Modus nicht überwacht.</p> <p>Im Betrieb mit externer Spannungsversorgung (DIP-Schalter 3 deaktiviert) erfolgt eine Störungsmeldung an die Zentrale sobald diese ausfällt. Das Funk-Bedienteil wird dann automatisch über die Batterien weiter mit Spannung versorgt. Die entsprechende Benachrichtigung an der Zentrale informiert den Benutzer hierüber. Batterieüberwachung erfolgt jetzt wie oben beschrieben.</p>
<ul style="list-style-type: none">• Typ der Spannungsversorgung	<p>Typ B (50131-1 §9 und 50131-6 §4.1) bei externer Spannungsversorgung via Netzteil und eingelegten Batterien zur Notstromversorgung</p> <p>Typ C (50131-1 §9 und 50131-6 §4.1) bei reinem Batteriebetrieb ohne externe Spannungsversorgung via Netzteil</p> <p>Spannungsversorgung konform gemäß EN50131-1:2006+A1:2009 9.2 und EN50131-6 bei ordnungsgemäßer Installation in Verbindung mit Secvest Funkalarmanlage FUAA50xxx</p> <p>INCERT: nur Typ C</p>
<ul style="list-style-type: none">• Umweltklasse	II (EN50131-1 §7, EN50131-3 §7)
<ul style="list-style-type: none">• Verschlüsselung	16.777.214 ($2^{24} - 2$) Varianten
<ul style="list-style-type: none">• Zertifizierungen	EN50131-3, INCERT (ANPI), VSÖ
<ul style="list-style-type: none">• Zugangscode	4- oder 6-stellig
<ul style="list-style-type: none">• Konformität	ist konform gemäß EN 50131-1, EN50131-3:2009, EN50131-5-3 und EN50131-6 Sicherheitsgrad 2 bei ordnungsgemäßer Installation in Verbindung mit der Secvest Funkalarmanlage FUAA50xxx (geprüft durch ANPI).

Funktionsprinzip & Leistungsmerkmale

- EU-Richtlinien

RED: 2014/53/EU, EMV: 2014/30/EU, RoHS: 2011/65/EU
WEEE: 2012/19/EU, ErP: 2009/125/EG, Niederspannung:
2014/35/EU, Allgemeine Sicherheit: 2001/95/EG

Funktionsprinzip & Leistungsmerkmale

Allgemeines

Das Secvest Funk-Bedienteil (FUBE50001) ist ein optionales Zusatzmodul für die Secvest Funkalarmanlage (FUAA50xxx).

Es dient zum Aktivieren und Deaktivieren von Teilbereichen oder der gesamten Funkalarmanlage und besitzt einen integrierten Chipschlüsselleser.

Der Betrieb ist vorzugsweise mit zusätzlicher externer Spannungsversorgung (Netzteil) vorzusehen. Mit gewissen Einschränkungen ist auch ein reiner Batteriebetrieb möglich. Bitte beachten Sie in diesem Fall die Hinweise zu den Einschränkungen und zur verminderten Batterielaufzeit weiter unten.

Die * Taste des Funk-Bedienteils kann frei belegt werden um einen Schaltausgang der Zentrale zu steuern oder einen oder mehrere Teilbereiche intern zu aktivieren.

Da es der Schutzklasse IP54 entspricht, sollte es ausschließlich im Innenbereich eingesetzt werden.

Funktionsprinzip & Leistungsmerkmale

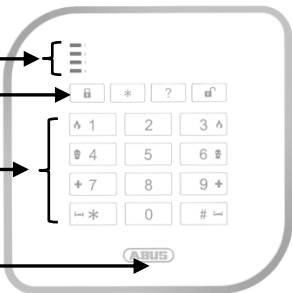
Gerätebeschreibung

Status LEDs (Teilbereiche 1 bis 4)

Funktionstasten

Tastenfeld

Chipschlüssel-Leser



LED Statusanzeige

Die vier Status LEDs des Bedienteils signalisieren den Status der vier Teilbereiche. Die möglichen Zustände werden wie folgt signalisiert:

ROT → Aktiviert

ROT
-blinkend- → Übertragung an die Alarmanlage

GRÜN → Deaktiviert

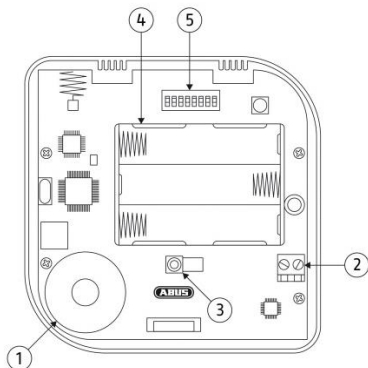
GRÜN
-blinkend- → Warten auf Bestätigung
(alle 4 LEDs gleichzeitig)

GELB → Intern aktiviert

GELB
-blinkend- → Störung
(für jeden Teilbereich separat)

Funktionsprinzip & Leistungsmerkmale

- ① Piezosignalgeber
- ② 12 V Anschluss für Netzteil
- ③ Sabotagekontakt
- ④ Batteriefach
(3 x AA Alkaline Batterie)
- ⑤ DIP-Schalter



Montage & Inbetriebnahme

Bestimmung des Montageorts

Um die ordnungsgemäße Funktion des Bedienteils und des Proximity Chipschlüssel-Lesers zu gewährleisten stellen Sie sicher, dass sich innerhalb eines Radius von ca. 50cm um den vorgesehenen Montageort keine Leitungen/Kabel, Rohrleitungen, Metallarmierungen oder andere relevante Installationskomponenten befinden.



Insbesondere elektrische Leitungen oder metallische Gegenstände können die Funktion und das Leseverhalten des Proximity Chipschlüssel-Lesers stören oder negativ beeinflussen.

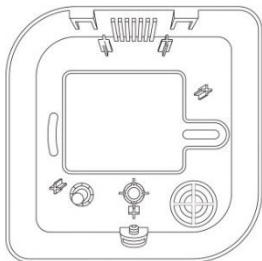
Montage der Bodenplatte

1. Öffnen Sie das Gehäuse des Funkbedienteils, indem Sie die Schraube auf der Unterseite entfernen.
2. Nutzen Sie die Bodenplatte als Bohrschablone und zeichnen Sie die Löcher am vorher bestimmten Montageort an die Wand.



Stellen Sie beim Markieren der Bohrlöcher sicher, dass sich keine elektrischen Leitungen/Kabel, Rohrleitungen oder andere wichtige Installationskomponenten hinter der Montagestelle befinden!

3. Bohren Sie die Löcher und setzen Sie die Dübel ein.
4. Beim Betrieb mit externer Spannungsversorgung führen Sie die Kabel des Netzteils von hinten in die Bodenplatte des Bedienteils ein.
5. Schrauben Sie die Rückseite des Gehäuses an die Wand.



Montage & Inbetriebnahme

DIP-Schalter Belegung

6. Nehmen Sie die DIP-Schalter Einstellung gemäß den Anforderungen vor.

Werks- / Vor-einstellung*	Funktion	OFF	ON	
	1	STATUS LED Permanente Status LEDs	Status der Teilbereiche wird bei Bedienung nur für einige Sekunden angezeigt*	Permanente Status LEDs
	2	BACK COMP Abwärtskompatibilität	FUAAS0xxx* alle Firmware-Versionen arbeitet wie FUBE50000 (ohne Rolling-Code)	FU80xx arbeitet wie FU8110
	3	BATT MODE Batteriebetrieb	Netzteilbetrieb (inkl. Batterien)*	Batteriebetrieb (ohne Netzteil) Unterdrückt die Statusmeldung „Ext. PSU Fehler“ an der Zentrale
	4	INFO TONES Hinweis- und Alarmtöne am Bedienteil	Keine Hinweis- und Alarmtöne am Bedienteil	Hinweis- und Alarmtöne am Bedienteil*
	5	KEY TONES Tastentöne	Tastentöne deaktiviert	Tastentöne aktiviert*
	6	PROX ENB Chipschlüssel-Leser	Chipschlüssel-Leser deaktiviert	Chipschlüssel-Leser aktiviert*
	7	KEY LED Permanente Tastenbeleuchtung	Tastenbeleuchtung nur bei Bedienung* (Timeout 15 Sekunden)	Permanente Tastenbeleuchtung
	8	NU Rolling-Code	OHNE Rolling-Code Kompatibilität entsprechend DIP-2	MIT Rolling Code* Kompatibel zu Secvest FUAAS0xxx Firmware >=v2.00.03 DIP-2 ohne Wirkung

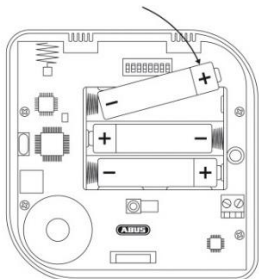
Montage & Inbetriebnahme

- Die Funktionen „**Permanente Status LEDs**“, „**Permanente Tastenbeleuchtung**“ und „**Hinweis- und Alarmtöne am Bedienteil**“ sind nur im Betrieb mit **externer Spannungsversorgung** verfügbar.
- Für die Funktionen „**Hinweis- und Alarmtöne am Bedienteil**“ und „**Permanente Status LEDs**“ muss „**Broadcast Status Zentrale**“ an der Zentrale aktiviert sein.
- Für die Funktion „**Hinweis- und Alarmtöne am Bedienteil**“ muss die Funktion „**Permanente Status LEDs**“ zwingend ebenfalls auf ON stehen.
- Um die Chipschlüssel-Funktion nutzen zu können, empfehlen wir den Betrieb mit externer 12 V Spannungsversorgung. Die Verwendung dieser Funktion ohne externe Spannungsversorgung ist zwar möglich, verlängert jedoch die Erkennungszeit des Chipschlüssels und wirkt sich negativ auf die Batterielaufzeit des Funk-Bedienteils aus.



Wenn Sie den Betriebsmodus des Bedienteils über die DIP-Schalter 8 und 2 ändern wollen, müssen Sie das Bedienteil vorher aus der Secvest löschen und hinterher erneut in die Secvest einlernen. Änderungen an anderen DIP-Schaltern führen Sie bitte im spannungslosen Zustand des Bedienteils und bei geöffnetem Sabotageschalter durch.

Inbetriebnahme



7. Legen Sie die drei AA Batterien in das Batteriefach ein. Achten Sie hierbei auf die Polarität!



Grundsätzlich ist falls möglich eine externe Spannungsversorgung vorzusehen. Die Batterien dienen in diesem Fall zur Notstromversorgung. Ist keine externe Spannungsversorgung möglich, lässt sich das Bedienteil mit gewissen Einschränkungen auch im reinen Batteriemodus betreiben. Die tatsächliche Batterielaufzeit ist in diesem Fall größtenteils von den genutzten Funktionen (Prox Leser,

Montage & Inbetriebnahme

Tastenbeleuchtung) und der Häufigkeit der Bedienung am Bedienteil abhängig! Die Batterielaufzeit beim Betrieb ohne externe Spannungsversorgung beträgt unter folgenden Annahmen ca. 1 Jahr: Aktivierung 3x pro Tag, Deaktivierung 3x pro Tag, Prox Kalibrierung 1x pro Tag (erfolgt automatisch), Keine Ausgangszeit programmiert.

LED-Test / Anzeige der SW Version



Ist der Sabotagekontakt während des Starts des Bedienteils offen, erfolgt der folgende LED-Test und die Anzeige der SW-Version.

- (1.) Alle vier Status LEDs (Teilbereiche 1 bis 4) leuchten rot um deren Funktion zu bestätigen.



In Folge wird die SW-Version des Bedienteils durch die rote „RF TX“ sowie die grüne „TEST“ LED angezeigt. Beide LEDs befinden sich auf der Platine in der Nähe der DIP-Schalter.

- (2.) Die rote Sende-LED (RF TX) signalisiert die Haupt-SW-Version.
- (3.) Die grüne Test-LED (TEST) signalisiert die Neben-SW-Version.

Beispiel: 2 x Blinken „RF TX“ (rot) → 5 x Blinken „TEST“ (grün) → SW-Version „2.5“



Ist der Sabotagekontakt während des Starts des Bedienteils geschlossen, werden oben stehende Tests übergangen.

Automatische Kalibrierung des Chipschlüssel-Lesers

Ist der DIP-Schalter 6 (Chipschlüssel-Leser) beim Start des Bedienteils aktiviert, wird dieser nach Ablauf des LED-Tests und der Anzeige der SW-Version automatisch kalibriert.



Während der Kalibrierung des Chipschlüssel-Lesers leuchten die Status-LEDs der Teilbereiche 1 bis 4 nacheinander („Lauflicht“ von oben nach unten) auf.

Ist der DIP-Schalter 6 (Chipschlüssel-Leser) beim Start des Bedienteils deaktiviert, wird die Kalibrierung ausgeführt, sobald der DIP-Schalter aktiviert wird.

Anzeigen & Funktionen



Der Chipschlüssel-Leser kalibriert sich alle 24 Stunden automatisch neu um veränderte Umgebungsbedingungen zu kompensieren und eine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten.

Manuelle Kalibrierung des Chipschlüssel-Lesers

Die Kalibrierung kann durch gleichzeitiges Drücken der Tasten und auch manuell gestartet werden. Dies ist immer dann erforderlich wenn veränderte Umgebungsbedingungen die Funktion des Chipschlüssel-Lesers beeinträchtigen.



Halten Sie Chipschlüssel oder metallische Gegenstände während der Kalibrierung vom Chipschlüssel-Leser fern um den Vorgang nicht zu stören!



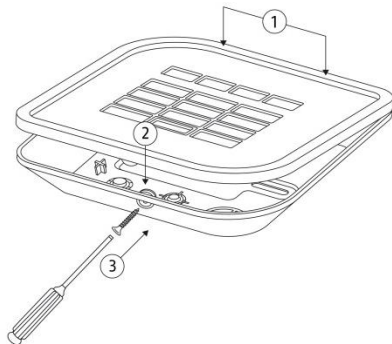
Wenn das Bedienteil an 12 V angeschlossen ist, ist der Proximity-Leser permanent betriebsfähig, weshalb die manuelle Kalibrierung über die Tasten und deaktiviert ist.

Auch die Kalibrierung beim Einschalten und die Kalibrierung aller 24h ist deaktiviert.

Montage & Inbetriebnahme

8. Lernen Sie nun das Funkbedienteil ein (siehe Kapitel „Einlernvorgang“) und verschließen Sie den Deckel nach erfolgreichem Einlernvorgang.

9. **Starten Sie nach Abschluss der Montage und Inbetriebnahme manuell die Kalibrierung des Chipschlüssel-Lesers indem Sie die Tasten und gleichzeitig betätigen.**



Das Bedienteil muss hierbei geschlossen und verschraubt sein und sich am finalen Installationsort befinden.



Während der Kalibrierung des Chipschlüssel-Lesers leuchten die Status-LEDs der Teilbereiche 1 bis 4 nacheinander („Lauflicht“ von oben nach unten) auf.



Halten Sie Chipschlüssel oder metallische Gegenstände während der Kalibrierung vom Chipschlüssel-Leser fern um den Vorgang nicht zu stören!

Anzeigen & Funktionen

Anzeigen & Funktionen

Einlernvorgang

1. Versetzen Sie die Secvest in den „Einlernmodus“ (siehe hierzu Installationsanleitung der Funkalarmanlage) und senden Sie ein Einlernsignal vom Funkbedienteil zur Funkalarmanlage.
2. Das Einlernsignal kann entweder mittels Einlegen der Batterien oder mittels Betätigen des Sabotageschalters gesendet werden.
3. Wurde das Einlernsignal von der Funkalarmanlage empfangen, gibt diese einen Doppelton aus und die empfangene Signalstärke wird angezeigt.
4. Bestätigen Sie den erfolgreichen Einlernvorgang an der Zentrale.

Bedienung



- Bei Code-Falscheingaben kann der Vorgang durch Drücken der Stern taste (siehe nebenstehende Abb.) abgebrochen werden.
- Wird der Benutzer-Code dreimal falsch eingegeben, ist die Tastatur des Bedienteils für 5 Minuten gesperrt und blinkt.

Anzeigen & Funktionen

Tastenbeleuchtung

Die Helligkeit der Tastenbeleuchtung kann mit Hilfe der folgenden Tastenkombinationen eingestellt werden:

		Tastenbeleuchtung deaktiviert (Werkseinstellung)
		Helligkeitsstufe 1
		Helligkeitsstufe 2



Die Tasten müssen hierfür nacheinander (nicht gleichzeitig!) betätigt werden.

Betriebsmodus

Die Bedienung der Funkalarmanlage über das Bedienteil kann in den folgenden drei Betriebsmodi erfolgen:

Betriebsmodus	Authentifizierung
Codeeingabe	4- oder 6-stelliger Code
Chipschlüssel	Registrierter Chipschlüssel
„Schnell Aktiv“	- keine-

Die Konfiguration hierfür erfolgt in der Funkalarmanlage.



- Halten Sie zur Authentifizierung einen vorher in der Funkalarmanlage registrierten Chipschlüssel auf das ABUS Logo des Bedienteils.

Anzeigen & Funktionen

Ausgangsverzögerung



Soll die Zentrale erst nach Ablauf einer definierten Ausgangsverzögerungszeit scharf geschaltet werden, kann dies ebenfalls in der Funkalarmanlage konfiguriert werden.

Aktivieren der gesamten Funkalarmanlage oder einzelner Teilbereiche

→ Authentifikation gemäß konfiguriertem Betriebsmodus des Bedienteils.



(1.) Drücken Sie die „Aktivieren“-Taste um die **gesamte Funkalarmanlage** zu aktivieren.

(2.) Drücken Sie die Taste gefolgt von den Zifferntasten der **einzelnen Teilbereiche**, die aktiviert werden sollen. Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste um die gewählten Teilbereiche zu aktivieren.

Deaktivieren der Funkalarmanlage



- Authentifikation gemäß konfiguriertem Betriebsmodus des Bedienteils.
- Deaktivieren der Funkalarmanlage mittels Drücken der „Deaktivieren“-Taste.

Statusabfrage



- Authentifikation gemäß konfiguriertem Betriebsmodus des Bedienteils.
- Statusabfrage der Funkalarmanlage mittels Drücken der „Statusabfrage“-Taste.
- Die LED-Anzeige signalisiert den Status der jeweiligen Teilbereiche.

Intern aktivieren / Ausgang schalten



- Diese Taste kann entweder zum internen Aktivieren oder zum Schalten eines (oder mehrerer) Ausgänge der Funkalarmanlage verwendet werden. Die Konfiguration hierfür erfolgt in der Funkalarmanlage.

Anzeigen & Funktionen

Manuelles Auslösen von Alarmen ohne vorheriger Authentifizierung

Durch das gleichzeitige Drücken von zwei Funktionstasten können Sie ohne Eingabe eines Codes über das Funkbedienteil einen Alarm auslösen. Diese Funktion muss allerdings vorher in der Funkalarmanlage aktiviert werden:

→ Feueralarm	 1	3 
→ Überfallalarm	 4	6 
→ Medizinischer Notruf	+ 7	9 +
→ Pflegenotruf	 *	# 

Drücken und halten Sie oben stehende Tastenkombinationen so lange, bis die 4 Status LEDs rot blinken und somit bestätigen, dass der Alarm erfolgreich gesendet wurde.

Wartung & Instandhaltung

Bei Betrieb mit externer Spannungsversorgung tauschen Sie bitte die Batterien vor Erreichen des Haltbarkeitsdatums aus.

Wenn die Batterien getauscht werden müssen, zeigt die Zentrale die Fehlermeldung „FKBDT== Batt schwach“ an. Die Batterien sollten dann von einem Errichter ausgetauscht werden.

Zusätzlich sind die jährliche Funktionsprüfung der Tasten sowie eine Reinigung des Bedienteils durchzuführen.

Um die **Funktionsprüfung der Tasten** zu starten stellen Sie sicher, dass das System nicht arbeitet.

Wählen Sie im Errichtermodus „Test → Funk Bedienteile → Funk Bedienteil 01-08“.

Wählen Sie das gewünschte Funk Bedienteil aus. Das Display zeigt nun „Tasten drücken zum Test.“ an. Betätigen Sie die Tasten des Bedienteils wie folgt um diese zu testen:

- Drücken Sie 4 oder 6 (numerische) Tasten im Tastenfeld in Folge gefolgt von einer Funktionstaste. Das Display zeigt nun die betätigten Tasten an – z.B. „1234A“

A =		B =		C =		D =	
-----	--	-----	--	-----	--	-----	--

- Betätigen Sie beide Feuer-, Überfall-, Medizin- oder Pflegenotruf Tasten gleichzeitig um die manuelle Auslösefunktion von Alarmen zu testen. Das Display zeigt nun die jeweiligen Abkürzungen an.

F =	1	P =	4	M =	+ 7	H =	*
	3		6		9 +		#

Reinigen Sie die Außenseite des Gehäuses mit einem weichen und trockenen Tuch. Verwenden Sie hierzu kein Wasser sowie keinerlei Lösungs- oder Reinigungsmittel.

Gewährleistung

Gewährleistung



- ABUS-Produkte sind mit größter Sorgfalt konzipiert, hergestellt und nach geltenden Vorschriften geprüft.
- Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zum Verkaufszeitpunkt zurückzuführen sind. Falls nachweislich ein Material- oder Herstellungsfehler vorliegt, wird das Produkt nach Ermessen des Gewährleistungsgebers repariert oder ersetzt.
- Die Gewährleistung endet in diesen Fällen mit dem Ablauf der ursprünglichen Gewährleistungszeit von 2 Jahren. Weitergehende Ansprüche sind ausdrücklich ausgeschlossen.
- Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind mitgelieferte Batterien.
- ABUS haftet nicht für Mängel und Schäden, die durch äußere Einwirkungen (z.B. durch Transport, Gewalteinwirkung, Fehlbedienung), unsachgemäße Anwendung, normalen Verschleiß oder durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstanden sind.
- Bei Geltendmachung eines Gewährleistungsanspruches ist dem zu beanstandenden Produkt der originale Kaufbeleg mit Kaufdatum und eine kurze schriftliche Fehlerbeschreibung beizufügen.
- Sollten Sie am Produkt einen Mangel feststellen, der beim Verkauf bereits vorhanden war, wenden Sie sich innerhalb der ersten zwei Jahre bitte direkt an Ihren Verkäufer.

Entsorgung | Konformitätserklärung

Entsorgung



Entsorgen Sie das Gerät gemäß der Elektro- und Elektronik Altgeräte EU Richtlinie 2012/19/EU – WEEE (Waste from Electrical and Electronic Equipment). Bei Rückfragen wenden Sie sich an die für die Entsorgung zuständige kommunale Behörde. Informationen zu Rücknahmestellen für Ihre Altgeräte erhalten Sie z.B. bei der örtlichen Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung, den örtlichen Müllentsorgungsunternehmen oder bei Ihrem Händler.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp mit der Artikelnummer FUBE50001 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.abus.com Artikelsuche FUBE50001/Downloads.

Die Konformitätserklärung kann auch unter folgender Adresse bezogen werden:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG
Linker Kreuthweg 5
86444 Affing
GERMANY

FUBE50001

Secvest wireless control panel



EN

Installation instructions and user manual



Version 2.9

BOM 13547587



Important

PEACE OF MIND AND SECURITY – THANKS TO THE ROLLING CODE

This control panel uses secure rolling code technology to provide optimum protection against code scanning and code grabbing and thereby preventing unauthorised access.

We are constantly developing our product range in order to provide our customers with optimal, safe products incorporating state-of-the-art technology. We have used this new software to implement a rolling code procedure and optimise processes.



Note

The wireless control panel uses the rolling code system when DIP switch 8 is in the ON position.

The rolling code procedure is compatible with all Secvest (FUAA50xxx) that have up-to-date firmware ($\geq v2.00.04$).

Further details can be found in this manual.

Contents

Introduction	4
Safety information	5
Scope of delivery	6
Technical data	7
Functional principle and features	9
Installation and start-up	11
Displays and functions.....	18
Maintenance	23
Warranty	24
Disposal	25
Declaration of conformity	25

Introduction

Introduction

Information on user manual

Dear Customer,

Thank you for purchasing this product. This device is built with state-of-the-art technology.

These instructions contain important installation and operation information for the wireless control panel (last updated 12/2016 with software V2.8). Follow the directions and instructions in this user manual to ensure safe operation. Store this manual in a safe place for future reference. This manual constitutes part of the device. If you pass the device on to third parties, please remember to include this manual.

Intended use

Only use the device for the purpose for which it was built and designed! Any other use is considered unintended!

Limitation of liability

Everything possible has been done to ensure that the content of these instructions is correct. However, neither the author nor ABUS Security-Center GmbH & Co. KG can be held liable for loss or damage caused by incorrect or improper installation and operation or failure to observe the safety instructions and warnings. No liability can be accepted for resulting damage. No part of the product may be changed or modified in any way. If you do not follow these instructions, your warranty claim becomes invalid.





We reserve the right to make changes to this manual without prior notice.

© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 12/2016

Safety information

Explanation of symbols

The following symbols are used in this manual and on the device:

Symbol	Signal word	Meaning
	Danger	Indicates a risk of injury or health hazards.
	Danger	Indicates a risk of injury or health hazards caused by electrical voltage.
	Important	Indicates possible damage to the device/accessories.
	Note	Indicates important information.

Battery warning information

The device is powered by three 1.5 V alkaline batteries. To guarantee a long service life and avoid fire and injury, please note the following:



- The batteries must not be exposed to heat or direct sunlight, and must not be stored in places with very high temperatures.

Safety information | Scope of delivery



- The batteries must not be burned.
- The batteries must not come into contact with water.
- The batteries must not be dismantled, pierced or otherwise damaged.
- The battery contacts must not be short-circuited.
- The batteries must be kept away from small children.
- The batteries cannot be recharged.
- Do not dispose of the batteries in domestic waste.

Packaging



- Keep packaging material and small parts away from children. There is a risk of suffocation!
- Remove all packaging material before using the device.

Scope of delivery

- Secvest wireless control panel
- Installation instructions and user manual
- 3 AA alkaline batteries
- Installation material

Technical data

• Dimensions (L x W x H)	120 x 120 x 30 mm
• Weight	176 g (without batteries), 246 g (with batteries)
• Displays	4 status LEDs for partitions
• Operating temperature	-10°C to +55°C
• Radio frequency	868.6625 MHz
• Power	max. 10 mW
• Humidity	max. 94% (non-condensing)
• Protection class	IP54 (indoors)
• Security level	2 (EN50131-1 §6, EN50131-3 §6)
• Tamper protection (detection/protection)	Type B (EN50131-3 §8.7)
• Signals	Integrated piezo sounder
• Power supply	3 x AA Alkaline Batteries (Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500, Energizer E91 (optional 9-15 V DC / 9-12 V AC PSU external)
• "Low battery" error message	< 3.3 V ("low battery" threshold)
• Power consumption	100 mA (nominal)
• Voltage monitoring	During battery operation without any external power supply (DIP switch 3 activated), only the voltage provided by the batteries is monitored. If the voltage is below the lower threshold of 3.3 V,

Technical data

	<p>a fault report is sent to the alarm control panel and the user is informed. The external power supply is not monitored in this mode.</p> <p>During operation with an external power supply (DIP switch 3 deactivated), a fault report is sent to the alarm control panel as soon as this is interrupted. The wireless control panel is then automatically powered by the batteries. The corresponding notification on the alarm control panel informs the user about this. How a battery test can be carried out is described above.</p>
<ul style="list-style-type: none">• Type of power supply	<p>Type B (50131-1 §9 und 50131-6 §4.1) external power supply via power supply unit and batteries inserted as a backup power supply</p> <p>Type C (50131-1 §9 und 50131-6 §4.1) battery operation only, without external power supply via power supply unit</p> <p>Power supply compliant with EN50131-1:2006+A1:2009 9.2 and EN50131-6 if installed correctly together with Secvest Wireless Alarm System FUAA50xxx</p> <p>INCERT: Type C only</p>
<ul style="list-style-type: none">• Environmental class	II (EN50131-1 §7, EN50131-3 §7)
<ul style="list-style-type: none">• Encryption	16.777.214 (2 ²⁴ – 2) variants
<ul style="list-style-type: none">• Certifications	EN50131-3, INCERT (ANPI), VSÖ
<ul style="list-style-type: none">• Access code	4-digit or 6-digit
<ul style="list-style-type: none">• Conformity	The device is compliant with EN 50131-1, EN50131-3:2009, EN50131-5-3 and EN50131-6 security level 2 if installed correctly together with Secvest Wireless Alarm System FUAA50xxx (verified by ANPI).

Functional principle and features

- EU Directives

RED: 2014/53/EU, EMC: 2014/30/EU, RoHS: 2011/65/EU
WEEE: 2012/19/EU, ErP: 2009/125/EC, Low Voltage:
2014/35/EU, General Safety: 2001/95/EC

Functional principle and features

General

The Secvest wireless control panel (FUBE50001) is an optional accessory module for the Secvest wireless alarm system (FUAA50xxx).

It can arm and disarm either the whole wireless alarm system or partitions therein, and it also has an integrated chip key reader.

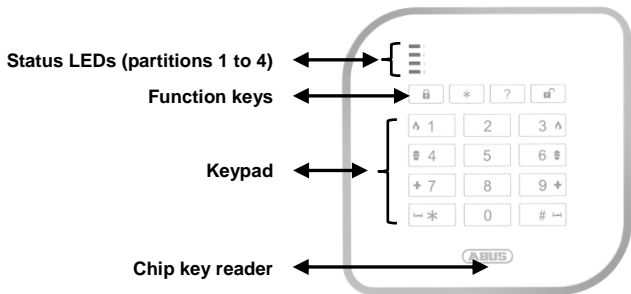
It is best to power this using an external power supply (PSU). Battery operation is also possible, however, with certain concessions. In this case, please note the warnings surrounding these concessions and those surrounding minimal battery operation further down.

The * button on the wireless control panel is freely assignable so that it is possible to control switching outputs on the alarm control panel or to activate one or more sub-areas internally.

As it is classified in protection class IP54, it should only be used indoors.

Functional principle and features

Device description



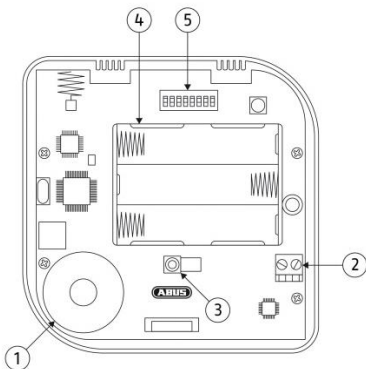
LED status display

The control panel's four status LEDs indicate the statuses of the four partitions. The different statuses are indicated as follows:

RED	→ Armed	RED -flashing-	→ Transmission to the alarm system
GREEN	→ Deactivated	GREEN -flashing-	→ Wait for confirmation (all 4 LEDs simultaneously)
YELLOW W	→ Internally armed	YELLOW W -flashing-	→ Interference (separate for each partition)

Functional principle and features

- 1 Piezo sounder
- 2 12 V connection for power supply unit
- 3 Tamper contact
- 4 Battery compartment (3 AA alkaline batteries)
- 5 DIP switch



Installation and start-up

Choosing the installation location

To ensure that the control panel and the proximity chip key reader work correctly, ensure that there are no wires/cables, pipes, metal reinforcements or other relevant installation components within approx. a 50 cm radius of the intended installation location.



Electrical wires and metal objects in particular may disrupt or adversely affect the functions or the behaviour of the proximity chip key reader.

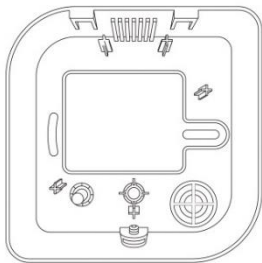
Installing the base plate

Installation and start-up

1. Open the wireless control panel housing by removing the screws on the bottom.
2. Use the base plate as a drilling template and mark the holes on the wall in the previously selected installation location.



When marking out the drill holes, make sure there are no electrical wires or cables, pipes or other important components behind the mounting location!



3. Drill the holes and insert the screw anchor.
4. During operation with an external power supply, insert the cables for the power supply unit from behind into the base plate on the control panel.
5. Screw the back of the housing to the wall.

Installation and start-up

DIP switch layout

6. Adjust the DIP switch as required.

Factory/default setting*	Role	OFF	ON
	1	STATUS LED Permanent status LEDs	The status of the sub-areas is only displayed for a few seconds during operation*
	2	BACK COMP Backward compatibility	FUAA50xxx* All versions of firmware Works in same way as FUBE50000 (without rolling code)
	3	BATT MODE Battery operation	Power supply unit operation (incl. batteries)*
	4	INFO TONES Info and alarm tone sounds on the control panel	No info or alarm tone sounds on the control panel*
	5	KEY TONES Keypad tones	Keypad tones deactivated*
	6	PROX ENB Chip key reader	Chip key reader deactivated
	7	KEY LED Permanent keypad lighting	Keypad lighting during operation only* (times out after 15 seconds)
	8	NU Rolling code	WITHOUT Rolling code Compatibility as per DIP-2

Installation and start-up

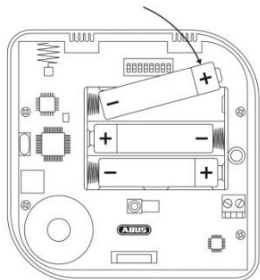
- The **"Permanent Status LEDs"**, **"Permanent Key Lighting"** and **"Info and Alarm Tone Sounds on the control panel"** functions are only available during operation with an external power supply.
- For the **"Info and Alarm Tone Sounds on the Control Panel"** and **"Permanent Status LEDs"** functions, **"Broadcast Panel Status"** must be activated on the alarm control panel.
- For the **"Info and Alarm Tone Sounds on the Control Panel"** function, the **"Permanent Status LEDs"** function must also be switched to ON.
- In order to use the chip key function, we recommend using an external 12 V power supply. Although the use of this function is possible without an external power supply, this will make chip key recognition slower and will shorten the wireless control panel's battery life.



If you would like to change the operating mode of the control panel using DIP switch eight and two, you will need to first wipe the control panel from the Secvest and then teach it in again.

Changes via other DIP switches should be made only when the device is not connected to a power source and the tampering switch is open.

Start-up



7. Insert the three AA alkaline batteries in the battery compartment.
Make sure the polarity is correct!



As a rule, if it is possible, an external power supply should be used. In this case, the batteries act as a reserve power supply. If an external power supply is not possible, the control panel can also be used with certain concessions in battery mode. The actual battery life is, in this case, largely dependant on the functions being carried out (Prox reader, key pad lighting)

Installation and start-up

as well as how frequently they are being carried out via the control panel! The length of battery life when operating without an external power supply and under the following conditions is roughly one year: arming 3x daily, disarming 3x daily, Prox calibration once daily (automatic process), no exit time programmed.

LED test/software version display



If the tamper contact is open when the control panel starts up, the following LED test will be performed and the software version displayed.

- (1.) All four status LEDs (sub-areas 1 to 4) flash red to confirm that they are working.



The software version of the control panel is displayed in sequence by the red "RF TX" and the green "TEST" LED. Both LEDs are located on the PCB close to the DIP switch.

- (2.) The red transmitting LED (RF TX) indicates the major software version.
- (3.) The green test LED (TEST) indicates the minor software version.

Example: 2 x flashing "RF TX" (red) → 5 x flashing "TEST" (green) → Software version "2.5"



If the tamper contact is closed when the control panel starts up, the aforementioned tests will not be performed.

Automatic calibration of the chip key reader

If the DIP switch 6 (chip key reader) is activated when the control panel starts up, calibration will be performed automatically as soon as the LED test is completed and the software version is displayed.



During the calibration of the chip key reader, the status LEDs for sub-areas 1 to 4 light up one after the other (sequence of lights from top to bottom).

Displays and functions

If DIP switch 6 (chip key reader) is deactivated when the control panel starts up, calibration will be performed as soon as the DIP switch is activated.



The chip key reader re-calibrates itself automatically every 24 hours to compensate for changes to the environmental conditions and to ensure correct functioning.

Manual calibration of the chip key reader

You can also start the calibration manually by pressing the and keys simultaneously. This is required whenever changes to environmental conditions are impeding the chip key reader's functions.



Keep the chip key and any other metal objects away from the chip key reader during calibration to avoid disrupting the process!



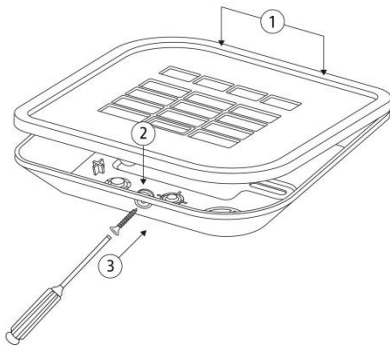
If the control panel has a 12 V connection, the proximity reader will be permanently operational, which is why the manual calibration is deactivated via keys and .

The calibration upon start up and the calibration every 24 hours is deactivated.

Installation and start-up

8. Teach in the wireless control panel (see chapter "Read-in process") and lock the cover in place.

9. Once installation and commissioning have been completed, start the calibration of the chip key reader manually by pressing the and keys at the same time.



The control panel must be closed and screwed in at this point, and positioned in its final installation location.



During the calibration of the chip key reader, the status LEDs for sub-areas 1 to 4 light up one after the other (sequence of lights from top to bottom).



Keep the chip key and any other metal objects away from the chip key reader during calibration to avoid disrupting the process!

Displays and functions

Displays and functions

Teach-in process

1. Set the Secvest to "teach-in mode" (see installation instructions for wireless alarm system) and send a teach-in signal from the wireless control panel to the wireless alarm system.
2. The teach-in signal can be sent either by inserting the batteries or by activating the tamper switch.
3. Once the teach-in signal has been picked up by the wireless alarm system, it will emit two beeps and the incoming signal strength will be displayed.
4. Confirm the successfully completed teach-in on the control panel.

operation





- You can cancel incorrect code entries by pressing the star key (see adjacent figure).
- If the user code is entered incorrectly three times, the control panel keypad will flash and will be locked for 5 minutes.

Displays and functions

Keypad lighting

The brightness of the keypad lighting can be adjusted using the following key combination:

		Keypad lighting deactivated(Factory Default)
		Brightness level 1
		Brightness level 2



The keys must be pressed one after the other (not simultaneously) here.

Operating mode

You can control the wireless alarm system via the control panel in any of the three operating modes:

Operating mode	Authentication
Type in code	4-digit or 6-digit code
Prox Tag	registered chip key
"Quick start"	- none -

This can be configured within the wireless alarm system.



- For authentication, take a chip key which has been previously recognised by the wireless alarm system and hold it over the ABUS logo on the control panel.

Displays and functions

Exit delay



If you want the alarm panel to be armed after allowing for a set exit delay, this can also be configured within the wireless alarm system.

Arming the whole wireless alarm system or individual partitions



→ Perform authentication in line with the configured control panel operating mode.

(1.) Press the "arm" button to arm the **entire wireless alarm system**.

(2.) Press the key followed by the relevant numbers for the **individual sub-areas** which you want to be armed. Confirm your selection by pressing the button in order to arm the selected sub-areas.

Displays and functions

Disarming the wireless alarm system



- Perform authentication in line with the configured control panel operating mode.
- Disarm the wireless alarm system by pressing the "disarm" button.

Status query



- Perform authentication in line with the configured control panel operating mode.
- Run a status query for the wireless alarm system by pressing the "status query" button.
- The LED display indicates the status of the different partitions.

Arm internally/Switch output



- This button can be used either for arming internally or for switching one (or more) wireless alarm system output(s). This can be configured within the wireless alarm system.

Displays and functions

Manual alarm triggering without previous authentication

By pressing two function buttons simultaneously, you can trigger an alarm via the wireless control panel without needing to enter a code. This function must, however, already be enabled within the wireless alarm system:

→ Fire alarm	 1	3 
→ Panic alarm	 4	6 
→ Medical emergency call	+ 7	9 +
→ Nursing emergency call	 *	# 

Press and hold the aforementioned buttons until the 4 status LEDs flash red, confirming that the alarm has been sent successfully.

Maintenance

In the case that an external power supply is being used please remember to replace the batteries before their expiry date.

If the batteries need to be replaced, the alarm control panel will display the error message "FKBDT == batt low". In this case, the batteries should be replaced by an installer.




The keys of the control panel must undergo functional testing every year; the device must also be cleaned.

Make sure that the system is not operating before carrying out the **functional testing for the keys**.

In installer mode, select "Test → wireless control panel → wireless control panel 01-08".

Select the wireless control panel required. The display now shows "Press key to test". Press the keys on the control panel as follows in order to test them:

- Press 4 or 6 (numerical) buttons on the keypad in sequence, followed by a function button: The display now shows the keys that were pressed – e.g. "1234A".

A =		B =		C =		D =	
-----	---	-----	---	-----	---	-----	---

- Press both fire, hold up, medical or social care buttons simultaneously to test the manual trigger function of alarms. The display now shows the respective abbreviations.

F =	 1  3	P =	 4  6	M =	 7  9	H =	 *  #
-----	--	-----	--	-----	--	-----	--

Clean the outside of the housing with a soft, dry cloth. Do not use water or any form of solvent or cleaning agent.

Warranty

Warranty



- ABUS products are designed and manufactured with the greatest care and tested according to the applicable regulations.
- The warranty only covers defects caused by material or manufacturing errors at the time of sale. If there are demonstrable material or manufacturing errors, the product will be repaired or replaced at the guarantor's discretion.
- In such cases, the warranty ends when the original warranty period of two years expires. All further claims are expressly rejected.
- The warranty does not cover the batteries supplied.
- ABUS will not be held liable for defects and damage caused by external influences (e.g. transport, use of force, operating errors), inappropriate use, normal wear and tear or failure to observe the instructions in this manual.
- In the event of a warranty claim, the original receipt with the date of purchase and a short written description of the problem must be supplied with the product.
- If within the first two years following purchase you discover a defect on your product which existed at the time of purchase, contact your dealer directly.

Disposal | Declaration of conformity

Disposal



Dispose of the device in accordance with EU Directive 2012/19/EU – WEEE (Waste from Electrical and Electronic Equipment). If you have any questions, please contact the municipal authority responsible for disposal. You can get information on collection points for waste equipment from your local authority, from local waste disposal companies or your dealer, for example.

Declaration of conformity

Hereby, ABUS Security-Center GmbH & Co. KG declares that the radio equipment type FUBE50001 is in compliance with Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: www.abus.com, Item search FUBE50001/Downloads.

The Declaration of Conformity can also be obtained from the following address:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG
Linker Kreuthweg 5
86444 Affing
GERMANY



FUBE50001

Secvest draadloos bedieningspaneel



NL

Installatie- en gebruikershandleiding



Belangrijk

MET VEILIGHEID EEN GOED GEVOEL – DANKZIJ DE ROLLINGCODE

Dit bedieningspaneel werkt met de veilige rollingcode-technologie. Voor optimale bescherming tegen codescanning en codegrabbing om te voorkomen dat onbevoegden toegang hebben tot uw apparaat.

Om altijd optimale en veilige producten met de allernieuwste techniek te kunnen aanbieden, ontwikkelen wij onze producten steeds verder. Met deze nieuwe software hebben we een rollingcode-methode geïmplementeerd en processen geoptimaliseerd.



Aanwijzing

Het draadloze bedieningspaneel werkt met de rollingcode-methode als de DIP-schakelaar 8 op ON is geschakeld.

De rollingcode-methode is compatibel met alle Secvest-producten (FUAA50xxx) met de actuele firmware (>=v2.00.04).

Meer details vindt u in deze handleiding.

Inhoud

Inleiding	4
Veiligheidsinstructies	5
Leveringsomvang	6
Technische gegevens.....	7
Werkingsprincipe en eigenschappen	9
Montage en ingebruikname	11
Indicaties en functies	18
Onderhoud en revisie	23
Garantie	24
Afdanken.....	25
Conformiteitsverklaring	25

Inleiding

Inleiding

Aanwijzingen bij de gebruikershandleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aankoop van dit product. Dit apparaat is volgens de laatste stand van de techniek gebouwd.

Deze handleiding bevat belangrijke aanwijzingen voor de ingebruikname en het gebruik van het draadloze bedieningspaneel (stand 12/2016 met de software V2.8). Volg de instructies en aanwijzingen in deze handleiding om het product zonder risico's te gebruiken. Bewaar de handleiding om deze later nog eens te kunnen raadplegen. Deze handleiding hoort bij het apparaat. Als u het apparaat doorgeeft aan iemand anders, vergeet dan niet om ook deze handleiding overhandigen.

Beoogd gebruik

Gebruik het apparaat uitsluitend voor het doel waarvoor het werd gebouwd en ontworpen! Ieder ander gebruik geldt als niet beoogd!

Beperkte aansprakelijkheid

Wij hebben al het mogelijke gedaan om ervoor te zorgen dat de inhoud van deze handleiding correct is. De opsteller en/of ABUS Security-Center GmbH & Co. KG accepteren echter geen aansprakelijkheid voor verlies of schade, die door onjuiste installatie en bediening, oneigenlijk gebruik of door het niet in acht nemen van de veiligheidsinstructies en waarschuwingen werd veroorzaakt. Voor gevolgschade zijn wij niet aansprakelijk. U mag het gehele product niet wijzigen of ombouwen. Als u zich niet aan deze aanwijzingen houdt, vervalt uw aanspraak op garantie.




De inhoud van deze handleiding kan zonder voorafgaande kennisgeving worden veranderd.

© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 12 / 2016

Veiligheidsinstructies

Verklaring van symbolen

De volgende symbolen worden in de handleiding dan wel op het apparaat gebruikt:

Symbool	Signaalwoord	Betekenis
	Gevaar	Waarschuwing voor letsel- of gezondheidsrisico's.
	Gevaar	Waarschuwing voor gevaar voor letsel of gevaar voor uw gezondheid door elektrische spanning.
	Belangrijk	Veiligheidsinstructie over mogelijke schade aan apparaat en/of accessoires.
	Aanwijzing	Aanwijzing met belangrijke informatie.

Aanwijzingen over de batterij

Het apparaat wordt met drie alkalinebatterijen van 1,5V gevoed. Om een lange levensduur te garanderen en brand en letsel te voorkomen, dient u de volgende aanwijzingen in acht te nemen:



- De batterijen mogen niet direct aan een warmtebron of zonlicht worden blootgesteld en niet op een plaats met een zeer hoge temperatuur worden bewaard.

Veiligheidsinstructies | Leveringsomvang



- De batterijen mogen niet verbrand worden.
- De batterijen mogen niet met water in aanraking komen.
- De batterijen mogen niet uit elkaar gehaald, aangestoken of beschadigd worden.
- De batterijcontacten mogen niet kortgesloten worden.
- De batterijen mogen niet in de handen van kleine kinderen terechtkomen.
- De batterijen zijn niet heroplaadbaar.
- Gooi de batterij niet bij het huishoudelijke afval.

Verpakking



- Houd het verpakkingsmateriaal buiten bereik van kinderen - verstikkingsgevaar!
- Verwijder eerst het verpakkingsmateriaal voordat u het apparaat in gebruik neemt.

Leveringsomvang

- Secevest draadloos bedieningspaneel
- 3 x AA alkalinebatterij
- Installatie- en gebruikershandleiding
- Bevestigingsmateriaal

Technische gegevens

Technische gegevens

• Afmetingen (l x b x h)	120 x 120 x 30 mm
• Gewicht	176 g (zonder batterijen), 246 g (met batterijen)
• Weergeven	4 status-LEDs voor de secties
• Bedrijfstemperatuur	- 10 tot + 55 °C
• Frequentie	868,6625 MHz
• Vermogen	max. 10 mW
• Luchtvochtigheid	Max. 94 % (niet condenserend)
• Beschermingsklasse	IP54 (binnentoepassing)
• Veiligheidsgraad	2 (EN50131-1 §6, EN50131-3 §6)
• Sabotagebescherming (herkenning / bescherming)	Type B (EN50131-3 §8.7)
• Signalering	Geïntegreerde piëzo-alarmgever
• Voedingsspanning	3 x AA alkalinebatterij (Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500, Energizer E91 (optioneel 9-15 V DC / 9-12 V AC PSU extern)
• Foutmelding 'batterij bijna leeg'	< 3,3 V (drempelwaarde 'batterij bijna leeg')
• Energieverbruik	100 mA (nominaal)
• Spanningsbewaking	Bij batterijvoeding zonder externe voeding (DIP-schakelaar 3 geactiveerd) wordt alleen de batterijspanning bewaakt. Als de spanningsdrempel van 3,3V

Technische gegevens

	<p>wordt overschreden, wordt een storingsmelding naar de centrale gestuurd en de gebruiker geïnformeerd. In deze modus wordt de externe voeding niet bewaakt.</p> <p>Bij externe voeding (DIP-schakelaar 3 gedeactiveerd) wordt er een storingsmelding naar de centrale gestuurd op het moment dat de externe voeding uitvalt. Het draadloze bedieningspaneel wordt dan automatisch door de batterijen gevoed. De gebruiker wordt via de centrale hierover geïnformeerd. Batterij wordt nu op de hierboven beschreven wijze bewaakt.</p>
<ul style="list-style-type: none">• Type voedingspanning	<p>Type B (50131-1 §9 en 50131-6 §4.1) bij externe voeding via netadapter en geplaatste batterijen voor de noodstroomvoeding</p> <p>Type C (50131-1 §9 en 50131-6 §4.1) bij zuivere batterijvoeding zonder externe voeding via netadapter</p> <p>Voedingspanning conform EN50131-1:2006+A1:2009 9.2 en EN50131-6 bij correcte installatie in combinatie met de draadloze alarminstallatie Secvest FUAA50xxx INCERT: alleen type C</p>
<ul style="list-style-type: none">• Milieuklasse	II (EN50131-1 §7, EN50131-3 §7)
<ul style="list-style-type: none">• Codering	16.777.214 (2 ²⁴ – 2) varianten
<ul style="list-style-type: none">• Certificeringen	EN50131-3, INCERT (ANPI), VSÖ
<ul style="list-style-type: none">• Toegangscode	4 of 6 cijfers
<ul style="list-style-type: none">• Conformiteit	voldoet aan EN 50131-1, EN50131-3:2009, EN50131-5-3 en EN50131-6 veiligheidsgraad 2 bij correcte installatie in combinatie met een draadloze Secvest-alarmcentrale FUAA50xxx (getest door ANPI).

Werkingsprincipe en eigenschappen

- EG-richtlijnen

RED: 2014/53/EU, EMC: 2014/30/EU, RoHS: 2011/65/EU
WEEE: 2012/19/EU, ErP: 2009/125/EG, lage spanning:
2014/35/EU, algemene veiligheid: 2001/95/EG

Werkingsprincipe en eigenschappen

Algemeen

Het draadloze Secvest-bedieningspaneel (FUBE50001) is een optionele module voor het draadloze alarmsysteem Secvest (FUAA50xxx).

Het wordt gebruikt voor het inschakelen en uitschakelen van secties of van het hele draadloze alarmsysteem en beschikt over een chipsleutellezer.

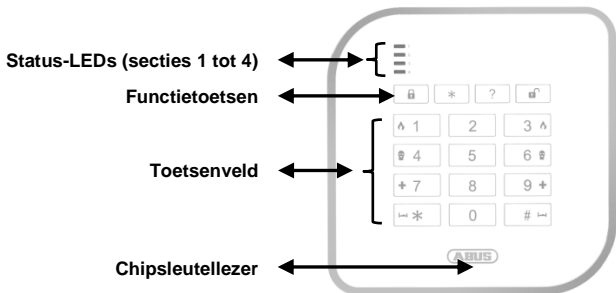
Het apparaat wordt bij voorkeur aangesloten op een externe voeding (netadapter). Met bepaalde beperkingen werkt het apparaat ook op uitsluitend batterijen. In dit geval leest u ook de onderstaande aanwijzingen over de beperkingen en over de kortere looptijd van de batterij.

Aan de toets * op het draadloze bedieningspaneel kan een willekeurige functie worden toegewezen om een schakeluitgang van de centrale aan te sturen of één of meerdere secties intern in te schakelen.

Omdat het paneel de beschermingsklasse IP54 heeft, mag het uitsluitend binnenshuis worden gebruikt.

Werkingsprincipe en eigenschappen

Beschrijving van het apparaat



LED-statusindicatie

De vier status-LEDs van het bedieningspaneel geven de status van de secties aan. De mogelijke toestanden worden als volgt aangegeven:

ROOD	→ Geactiveerd
------	---------------

ROOD - knipperend-	→ Verzending naar alarmstelsysteem
--------------------------	---------------------------------------

GROEN N	→ Gedeactiveerd
------------	-----------------

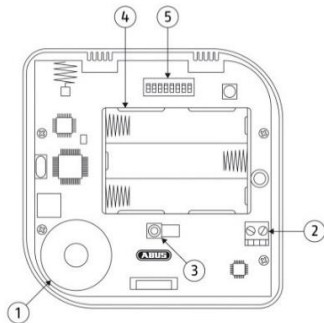
GROEN N - knipperend-	→ Wachten op bevestiging (alle 4 de LEDs tegelijkertijd)
--------------------------------	---

Werkingsprincipe en eigenschappen

GEEL → Intern geactiveerd

GEEL
knipperend- → Storing
(afzonderlijk voor iedere sectie)

- 1 Piëzo-alarmgever
- 2 12V-aansluiting voor voeding
- 3 Sabotagecontact
- 4 Batterijvak
(3 x AA alkalinebatterij)
- 5 DIP-schakelaars



Montage en ingebruikname

Montageplaats kiezen

Voor een correcte werking van het bedieningspaneel en de proximity chipsleutellezer mogen zich binnen een radius van ca. 50cm rondom de gekozen montageplaats geen leidingen/kabels, pijpleidingen, metalen bepantseringen of andere relevante installatiecomponenten bevinden.

Montage en ingebruikname



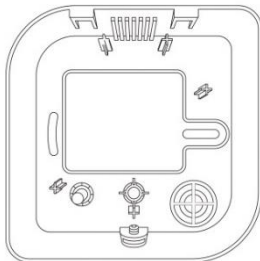
Vooral elektrische leidingen of metalen voorwerpen kunnen de werking en het leesgedrag van de proximity chipsleutellezer storen of negatief beïnvloeden.

Onderplaat monteren

1. Open de behuizing van het draadloze bedieningspaneel door de schroef aan de onderkant te verwijderen.
2. Gebruik de onderplaat als boorsjabloon en teken eerst de gaten op de muur van de gekozen montageplaats.



Zorg er bij het markeren van de boorgaten voor dat zich geen elektrische leidingen / kabels, pijpleidingen of andere belangrijke installatiecomponenten achter de montagelocatie bevinden!



3. Boor de gaten en plaats de pluggen.
4. Bij een externe voeding voert u de kabel van de netadapter van achteren in de onderplaat van het bedieningspaneel.
5. Schroef de achterkant van de behuizing aan de muur.

Instellen DIP-schakelaars

6. Stel de DIP-schakelaars naar behoefte in.

Fabrieks- / standaardinstelling*	Functie	OFF	ON
	1 Permanente status-LEDs	De status van de secties wordt bij bediening slechts voor enkele seconden weergegeven*	Permanente status-LEDs

Montage en ingebruikname

	2	Neerwaartse compatibiliteit	FUAA50xxx* alle firmwareversies werkt als FUBE50000 (zonder rollingcode)	FU80xx werkt als FU8110
	3	Batterijvoeding	Netadaptervoeding (incl. batterijen)*	Batterijvoeding (zonder netadapter) Onderdrukt het statusbericht 'Ext. PSU fout' aan de centrale
	4	Indicatie- en alarmtonen van bedieningspaneel	Geen indicatie- en alarmtonen van bedieningspaneel	Indicatie- en alarmtonen van bedieningspaneel*
	5	Toetstonen	Toetstonen gedeactiveerd	Toetstonen geactiveerd*
	6	Chipsleutellezer	Chipsleutellezer gedeactiveerd	Chipsleutellezer geactiveerd*
	7	Permanente toetsverlichting	Toetsverlichting alleen bij bediening* (Time-out 15 seconden)	Permanente toetsverlichting
	8	Rollingcode	ZONDER Rollingcode Compatibiliteit conform DIP-2	MET Rollingcode* Compatibel met Secvest FUAA50xxx-firmware >=v2.00.03 DIP-2 heeft geen effect

- De functies '**Permanente status-LEDs**', '**Permanente toetsverlichting**' en '**Indicatie- en alarmtonen van bedieningspaneel**' zijn **uitsluitend** beschikbaar bij externe voeding.
- Voor de functies '**Indicatie- en alarmtonen van bedieningspaneel**' en '**Permanente status-LEDs**' moet '**Broadcast status centrale**' op de centrale geactiveerd zijn.
- Voor de functie '**Indicatie- en alarmtonen van bedieningspaneel**' moet ook de functie '**Permanente status-LEDs**' op ON staan.
- Om de chipsleutelfunctie te kunnen gebruiken, adviseren we een externe 12V-voedingsspanning te gebruiken. Deze functie kan weliswaar zonder externe voeding worden gebruikt, maar verlengt de herkenningstijd van de chipsleutel en heeft zo een negatieve invloed op de looptijd van de batterij in het draadloze bedieningspaneel.

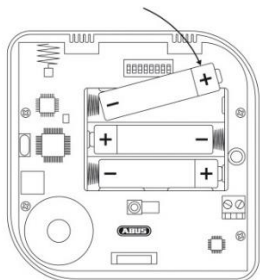
Montage en ingebruikname



Als u in de bedrijfsmodus van het bedieningspaneel met de DIP-schakelaars 8 en 2 wilt wijzigen, moet u het bedieningspaneel eerst uit de Secvest wissen en daarna opnieuw in de Secvest programmeren.

Wijzigingen aan de DIP-schakelaars brengt u aan in spanningsloze toestand en bij geopende sabotageschakelaar.

Ingebruikname



7. Plaats de drie AA-batterijen in het batterijvak. Let erop dat de juiste polen zijn aangesloten!



Indien mogelijk moet het apparaat worden aangesloten op een externe voeding. De batterijen worden in dat geval gebruikt als noodstroomvoeding. Als geen externe voeding mogelijk is, kan het bedieningspaneel met bepaalde beperkingen ook alleen op batterijen werken. De daadwerkelijke looptijd van de batterij is in dit geval grotendeels afhankelijk van de gebruikte functies (prox-lezer,

Toetsverlichting) en de frequentie van de bediening met het bedieningspaneel! De looptijd van de batterij bij gebruik zonder externe voeding bedraagt ca. 1 jaar: Inschakelen 3x per dag, uitschakelen 3x per dag, prox-kalibratie 1x per dag (automatisch). Geen uitgangstijd geprogrammeerd.

LED-test / indicatie softwareversie



Als het sabotagecontact tijdens het starten van het bedieningspaneel geopend is, wordt de volgende LED-test uitgevoerd en de softwareversie aangegeven.

Montage en ingebruikname

- (1.) Alle vier status-LEDs (secties 1 tot 4) branden rood om de werking ervan te bevestigen.



De softwareversie van het bedieningspaneel wordt door een rode 'RF TX' en de groene 'TEST'-LED aangegeven. Beide LEDs bevinden zich op de printplaat in de buurt van de DIP-schakelaar.

- (2.) De rode zend-LED (RF TX) geeft de hoofdsoftwareversie aan.
- (3.) De rode test-LED (TEST) geeft de versie van de nevensoftware aan.

Voorbeeld: 2 x knippen 'RF TX' (rood) → 5 x knippen 'TEST' (groen) → softwareversie '2.5'



Als het sabotagecontact tijdens het starten van het bedieningspaneel gesloten is, worden de bovengenoemde tests overgeslagen.

Automatische kalibratie chipsleutellezer

Als DIP-schakelaar 6 (chipsleutellezer) bij het starten van het bedieningspaneel geactiveerd is, wordt deze na afloop van de LED-test en het weergeven van de softwareversie automatisch gekalibreerd.



Tijdens de kalibratie van de chipsleutellezer branden de status-LEDs van de secties 1 tot 4 een voor een ('lopend licht' van boven naar beneden).

Als DIP-schakelaar 6 (chipsleutellezer) bij de start van het bedieningspaneel gedeactiveerd is, wordt de kalibratie uitgevoerd op het moment dat de DIP-schakelaar wordt geactiveerd.



De chipsleutellezer wordt om de 24 uur automatisch opnieuw gekalibreerd om gewijzigde omgevingscondities te compenseren en een correcte werking te waarborgen.

Handmatige kalibratie van de chipsleutellezer

De kalibratie kan door tegelijkertijd indrukken van de toets en ook handmatig worden gestart. Dit is altijd nodig als wijzigingen in de omgevingscondities de werking van de chipsleutellezer beperken.

Indicaties en functies



Houd chipsleutels of metalen voorwerpen tijdens de kalibratie uit de buurt van de chipsleutellezer om de procedure niet te verstoren!



Als het bedieningspaneel op 12 V is aangesloten, is de proximitylezer permanent in bedrijf, daarom is de handmatige kalibratie met de toetsen

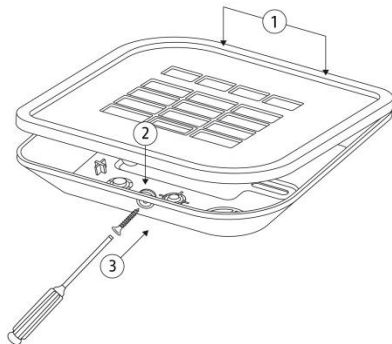
en uitgeschakeld.

Ook de kalibratie bij het inschakelen en de kalibratie om de 24 uur is gedeactiveerd.

Montage en ingebruikname

8. Programmeer nu het draadloze bedieningspaneel (zie het hoofdstuk 'Inleesprocedure') en sluit het deksel nadat de programmering met succes is afgerond.

9. Start na afloop van de montage en de ingebruikname een handmatige kalibratie van de chipsleutellezer door de toetsen en tegelijkertijd in te drukken.



Het bedieningspaneel moet hierbij gesloten en dichtgeschroefd zijn en zich op de uiteindelijke installatieplaats bevinden.



Tijdens de kalibratie van de chipsleutellezer branden de status-LEDs van de secties 1 tot 4 een voor een ('lopend licht' van boven naar beneden).



Houd chipsleutels of metalen voorwerpen tijdens de kalibratie uit de buurt van de chipsleutellezer om de procedure niet te verstoren!

Indicaties en functies

Indicaties en functies

Inleesprocedure

1. Schakel de Secvest in de 'Inleesmodus' (zie hiervoor de installatiehandleiding van het draadloze alarmsysteem) en verstuur een inleessignaal van het draadloze bedieningspaneel naar het draadloze alarmsysteem.
2. Het inleessignaal kan ofwel door het plaatsen van de batterijen of door het bedienen van de sabotageschakelaar worden verzonden.
3. Als het inleessignaal door het draadloze alarmsysteem is ontvangen, geeft deze een dubbele toon uit en wordt de ontvangen signaalsterkte aangegeven.
4. Bevestig de met succes afgeronde inleesprocedure op de centrale.

Bediening



- Als de ingevoerde code onjuist is, kan de procedure worden afgebroken door op de toets met het sterretje te drukken (zie afbeelding hiernaast).
- Als de gebruikerscode drie keer verkeerd wordt ingevoerd, wordt het toetsenbord van het bedieningspaneel voor 5 minuten geblokkeerd en knippert.

Indicaties en functies

Toetsverlichting

De helderheid van de toetsverlichting kan met behulp van de volgende toetscombinaties worden ingesteld:

		Toetsverlichting uitgeschakeld (fabrieksinstelling)
		Helderheidsniveau 1
		Helderheidsniveau 2



De toetsen moeten hiervoor één voor één (niet tegelijkertijd) worden ingedrukt.

Bedrijfsmodus

Het draadloze alarmsysteem kan met het bedieningspaneel in de volgende drie bedrijfsmodi worden bediend:

Bedrijfsmodus	Authenticatie
Code-invoer	Code met 4 of 6 cijfers
Chipsleutel	Geregistreerde chipsleutel
'Snel actief'	- geen-

Dit wordt geconfigureerd in het draadloze alarmsysteem.



- Voor de authenticatie houdt u een eerder in het draadloze alarmsysteem geregistreerde chipsleutel voor het ABUS-logo van het bedieningspaneel.

Indicaties en functies

Uitgangsvertraging



Als de centrale pas na afloop van een gedefinieerde uitgangsvertragingstijd scherp gesteld moet worden, kan dit eveneens in het draadloze alarmsysteem worden geconfigureerd.

Activeer het hele draadloze alarmsysteem of individuele secties

→ Authenticatie volgens geconfigureerde bedrijfsmodus van het bedieningspaneel.



(1.) Druk op de 'Inschakelen'-toets om het **hele draadloze alarmsysteem** in te schakelen.

(2.) Druk op de toets gevolgd door de cijfer-toetsen van de **individuele secties** die moeten worden ingeschakeld. Bevestig de keuze met de toets om de geselecteerde secties in te schakelen.

Het draadloos alarmsysteem uitschakelen



- Authenticatie volgens geconfigureerde bedrijfsmodus van het bedieningspaneel.
- Het draadloze alarmsysteem uitschakelen door op de 'Uitschakelen'-toets te drukken.

Statuscontrole



- Authenticatie volgens geconfigureerde bedrijfsmodus van het bedieningspaneel.
- De statuscontrole van het draadloze alarmsysteem door op de 'Statuscontrole'-toets te drukken.
- De LED-indicatie geeft de status van de bijbehorende secties aan.

Intern inschakelen / uitgang schakelen



- Deze toets kan worden gebruikt voor het intern inschakelen of voor het schakelen van één of meerdere uitgangen van het draadloze alarmsysteem. Dit wordt geconfigureerd in het draadloze alarmsysteem.

Indicaties en functies

Handmatig activeren van alarmen zonder voorafgaande authenticatie

Door twee functietoetsen tegelijkertijd in te drukken kunt u zonder het invoeren van een code met het draadloze bedieningspaneel een alarm activeren. Deze functie moet echter eerst in het draadloze alarmsysteem worden vrijgegeven:

→ Brandalarm	 1	3 
→ Overvalalarm	 4	6 
→ Medische noodoproep	+ 7	9 +
→ Zorgmelding	 *	# 

Druk op de bovengenoemde toetscombinatie en houd deze zolang ingedrukt totdat de 4 status-LEDs rood knipperen en daarmee bevestigen dat het alarm is verstuurd.

Onderhoud en revisie

Bij gebruik met externe voeding dient u de batterijen vóór het aflopen van de houdbaarheidsdatum te vervangen.

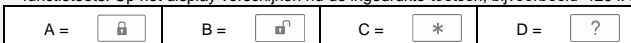
Als de batterijen moeten worden vervangen, verschijnt op de centrale de storingsmelding 'FKBDT== Batt bijna leeg'. De batterijen moeten dan door een installateur worden vervangen.

Daarnaast moet één keer per jaar worden getest of de toetsen correct werken en het bedieningspaneel worden gereinigd.

Om de **functietest van de toetsen** te starten dient u ervoor te zorgen dat het systeem niet actief is. Kies in de installateurmodus 'Test → draadloze bedieningspanelen → draadloos bedieningspaneel 01-08'.

Kies het gewenste draadloze bedieningspaneel. Op het display verschijnt nu de oproep om toetsen in te drukken voor de test. Druk de toetsen op het bedieningspaneel als volgt in om deze te testen:

- Druk achtereenvolgens op 4 of 6 (numerieke) toetsen op het toetsenblok gevolgd door een functietoets. Op het display verschijnen nu de ingedrukte toetsen, bijvoorbeeld '1234A'



- Druk tegelijkertijd op de beide toetsen voor brand-, overval-, medische of zorgnoodoproep om de handmatige activeringsfunctie van alarmen te testen. Op het display verschijnen nu de bijbehorende afkortingen.



Reinig de buitenkant van de behuizing met een zachte en droge doek. Gebruik hiervoor geen water en geen oplos- of reinigingsmiddelen.

Onderhoud en revisie

Garantie



- ABUS-producten zijn met de grootst mogelijk zorgvuldigheid ontworpen, geproduceerd en op basis van de geldende voorschriften getest.
- De garantie heeft uitsluitend betrekking op gebreken die op materiaal- of fabrieksfouten duiden op het moment van verkoop. Bij bewijs van een materiaal- of fabrieksfout wordt het product naar keuze van de garantiegever gerepareerd of vervangen.
- De garantie eindigt in dit geval met het aflopen van de oorspronkelijke garantieperiode van 2 jaar. Verdergaande aanspraken zijn uitdrukkelijk uitgesloten.
- De meegeleverde batterijen zijn uitgesloten van de garantie.
- ABUS is niet aansprakelijk voor gebreken en schade die zijn veroorzaakt door inwerkingen van buitenaf (bijvoorbeeld door transport, inwerking van geweld, onjuiste bediening), onjuist gebruik, normale slijtage of het niet in acht nemen van deze handleiding.
- Bij het indienen van een garantieclaim moet bij het product het originele aankoopbewijs met datum van de aankoop en een korte schriftelijke beschrijving van het gebrek worden gevoegd.
- Als u gebreken aan het product vaststelt, die bij de aankoop reeds aanwezig waren, wendt u zich binnen de eerste twee jaar direct aan uw verkoper.

Afvoer | Conformiteitsverklaring

Afdanken



Voer het apparaat af zoals beschreven in de EU-richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur – WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment). Bij vragen wendt u zich tot de voor de afvoer bevoegde gemeentelijke dienst. Informatie over verzamelpunten voor afgedankte apparatuur krijgt u bij de gemeente, regionale afvalbedrijven of bij uw verkoper.

Conformiteitsverklaring

Hiermee verklaart ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, dat het draadloze installatietype met artikelnummer FUBE50001 voldoet aan de richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring is beschikbaar op het volgende internetadres: www.abus.com Artikelen zoeken FUBE50001/Downloads.

De conformiteitsverklaring kunt u ook aanvragen via het onderstaande adres:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG
Linker Kreuthweg 5
86444 Affing
DUITSLAND

FUBE50001

Élément de commande sans fil Secvest



FR

Instructions d'installation et d'utilisation



Important

UN AGRÉABLE SENTIMENT DE SÉCURITÉ GRÂCE AU CODE TOURNANT

Cet élément de commande intègre la technologie sécurisée du code tournant. Pour une protection optimale contre la lecture et la subtilisation de code afin de barrer l'accès des personnes non autorisées.

Nous perfectionnons sans cesse nos produits pour vous offrir des solutions abouties et sécurisées, conformes à l'état actuel de la technique. Avec ce nouveau logiciel, nous avons mis au point un code tournant et optimisé les processus.



Remarque

L'élément de commande sans fil fonctionne selon le principe du code tournant lorsque le commutateur DIP 8 est réglé sur ON.

Le principe du code tournant est compatible avec tous les Secvest (FUAA50xxx) intégrant le firmware le plus récent (>=v2.00.04).

Consultez ces instructions pour en savoir plus.

Sommaire

Introduction	4
Consignes de sécurité.....	5
Étendue de la livraison.....	6
Caractéristiques techniques.....	7
Principe de fonctionnement et caractéristiques	9
Montage et mise en service	11
Affichages et fonctions	17
Entretien et maintenance	22
Garantie	23
Élimination.....	24
Déclaration de conformité	24

Introduction

Introduction

Remarques relatives au manuel d'utilisateur

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions d'avoir porté votre choix sur ce produit. Cet appareil a été développé selon l'état actuel de la technique.

Les présentes instructions contiennent des remarques importantes sur la mise en service et l'utilisation de l'élément de commande sans fil (version 12/2016 avec la version 2.8 du logiciel). Tenez compte des consignes et des remarques figurant dans ces instructions afin de garantir un fonctionnement sans danger. Veuillez conserver les présentes instructions afin de pouvoir les consulter à tout moment. Les présentes instructions font partie intégrante de l'appareil. Si vous cédez cet appareil à un tiers, veuillez à lui remettre les présentes instructions.

Utilisation conforme

Utilisez l'appareil uniquement aux fins pour lesquelles il a été construit et conçu ! Toute autre utilisation est considérée comme non conforme !

Limite de la responsabilité

Nous avons mis le plus grand soin dans la rédaction des présentes instructions afin d'en assurer l'exactitude. Cependant, le rédacteur et la société ABUS Security-Center GmbH & Co. KG déclinent toute responsabilité pour les éventuels sinistres et dommages résultant d'une installation et d'une utilisation non conformes, d'une utilisation non autorisée et du non-respect des consignes de sécurité et des mises en garde. Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages consécutifs. Le produit et ses composants ne peuvent faire l'objet d'aucune modification ou transformation. Le non-respect des présentes remarques annule la garantie du produit.





Sous réserve de modifications du contenu du présent document sans préavis.

© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 12 / 2016

Consignes de sécurité

Signification des pictogrammes

Les pictogrammes suivants sont utilisés dans la documentation ainsi que sur le matériel :

Symbol e	Mot-signal	Signification
	Danger	Avertissement de risques de blessures ou de risques pour votre santé.
	Danger	Avertissement de risques de blessures ou de risques pour votre santé liés à une tension électrique.
	Important	Consigne de sécurité relative aux dommages possibles de l'appareil/des accessoires.
	Remarque	Signale des informations importantes.

Avertissements concernant les piles

L'appareil est alimenté en courant continu par trois piles alcalines de 1,5 V. Pour prolonger la durée de vie de la pile et éviter tout incendie et tout préjudice corporel, veuillez respecter les consignes suivantes :



- Les piles ne doivent pas être exposées à une source de chaleur ni au rayonnement solaire direct ; elles ne doivent pas être stockées à des températures très élevées.

Consignes de sécurité | Étendue de la livraison



- Ne jetez pas les piles au feu.
- Veillez à ce que les piles n'entrent pas en contact avec de l'eau.
- Les piles ne doivent pas être démontées ; elles ne doivent pas être percées et ni endommagées.
- les contacts des piles ne doivent pas être court-circuités ;
- Veillez à ce que les piles soient hors de portée des enfants en bas âge.
- Les piles ne sont pas rechargeables.
- Ne jetez pas les batteries à la poubelle.

Emballage



- Ne laissez pas les emballages ni les petites pièces à portée des enfants : risque d'asphyxie !
- Retirez tout le matériel d'emballage avant d'utiliser l'appareil.

Étendue de la livraison

- Élément de commande sans fil Secvest
- Instructions d'installation et d'utilisation
- 3 piles alcalines AA
- Matériel de montage

Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques

• Dimensions (L x l x h)	120 x 120 x 30 mm
• Poids	176 g (sans piles), 246 g (avec piles)
• Afficher	4 LED d'état pour les partitions
• Température de fonctionnement	- 10 à + 55 °C
• Fréquence radio	868,6625 MHz
• Puissance	max. 10 mW
• Humidité de l'air	94 % max. (sans condensation)
• Indice de protection	IP54 (intérieur)
• Niveau de sécurité	2 (EN50131-1 §6, EN50131-3 §6)
• Sécurité anti-sabotage (détection/protection)	Type B (EN50131-3 §8.7)
• Signaux	Sirène piezo intégrée
• Alimentation électrique	3 piles alcalines AA (Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500, Energizer E91) (en option 9-15 V DC/9-12 V AC PSU externe)
• Message d'erreur « Batterie basse »	< 3,3 V (seuil « Batterie basse »)
• Consommation de courant	100 mA (nominal)
• Contrôle de tension	En cas de fonctionnement sur piles sans alimentation électrique externe (commutateur DIP 3 activé), seule la tension des piles est surveillée. Si la tension passe sous le seuil

Caractéristiques techniques

	<p>de 3,3 V, un signal de dérangement est transmis à la centrale d'alarme et l'utilisateur est averti. Dans ce mode, l'alimentation électrique externe n'est pas surveillée.</p> <p>En cas de fonctionnement avec une alimentation électrique externe (commutateur DIP 3 désactivé), un signal de dérangement est transmis à la centrale d'alarme en cas de coupure de l'alimentation. L'élément de commande sans fil est ensuite alimenté automatiquement via les piles. Une notification transmise à la centrale d'alarme en informe l'utilisateur. Le contrôle des piles est maintenant effectué comme décrit ci-dessus.</p>
<ul style="list-style-type: none">Type d'alimentation électrique	<p>Type B (50131-1 §9 et 50131-6 §4.1) en cas d'alimentation électrique externe via un bloc et d'installation de piles pour l'alimentation de secours</p> <p>Type C (50131-1 §9 et 50131-6 §4.1) en cas de fonctionnement sur piles uniquement, sans alimentation électrique externe via un bloc</p> <p>Alimentation électrique conforme selon EN50131-1:2006+A1:2009 9.2 et EN50131-6 en cas d'installation conforme avec le système d'alarme sans fil Secvest FUAA50xxx INCERT: Type C uniquement</p>
<ul style="list-style-type: none">Classe environnementale	II (EN50131-1 §7, EN50131-3 §7)
<ul style="list-style-type: none">Cryptage	16.777.214 (2 ²⁴ – 2) variantes
<ul style="list-style-type: none">Certifications	EN50131-3, INCERT (ANPI), VSÖ
<ul style="list-style-type: none">Code d'accès	à 4 ou 6 caractères
<ul style="list-style-type: none">Conformité	est conforme aux normes EN 50131-1, EN50131-3:2009, EN50131-5-3 et EN50131-6 Degré de sécurité 2 pour une installation conforme avec le système d'alarme sans fil Secvest FUAA50xxx (certifié par ANPI).
<ul style="list-style-type: none">Directives européennes	RED : 2014/53/UE, CEM : 2014/30/UE, RoHS : 2011/65/UE DEEE : 2012/19/UE, ErP : 2009/125/CE, Basse tension : 2014/35/UE, Sécurité générale : 2001/95/CE

Principe de fonctionnement et caractéristiques

Principe de fonctionnement et caractéristiques

Généralités

L'élément de commande sans fil Secvest (FUBE50001) est un accessoire en option pour le système d'alarme sans fil Secvest (FUAA50xxx).

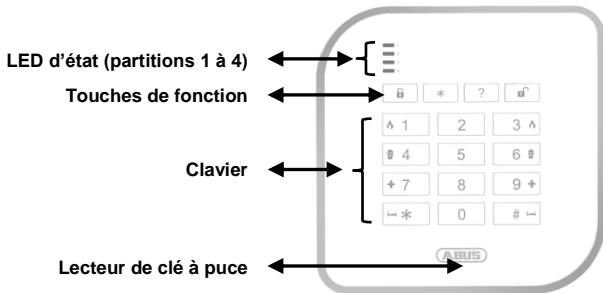
Il sert à activer et à désactiver les partitions ou le système d'alarme sans fil complet, et possède un lecteur de clé à puce intégré.

Prévoyez de préférence un fonctionnement avec une alimentation électrique externe supplémentaire (bloc d'alimentation). Avec certaines restrictions, un fonctionnement avec des piles uniquement est possible. Le cas échéant, veuillez respecter les remarques ci-dessous concernant les restrictions et la diminution de la durée de vie de la batterie.

La touche * de l'élément de commande sans fil peut être attribuée librement pour commander une sortie de commutation de la centrale d'alarme ou activer une ou plusieurs partitions en interne.

Grâce à l'indice de protection IP54, l'élément doit exclusivement être utilisé en intérieur.

Description de l'appareil



Principe de fonctionnement et caractéristiques

LED d'affichage d'état

Les quatre LED d'état de l'élément de commande signalent l'état des quatre partitions. Les états possibles sont signalés de la manière suivante :

ROUGE
E → **Activé**

ROUGE
E → **Transmission au système d'alarme**
-clignotant-

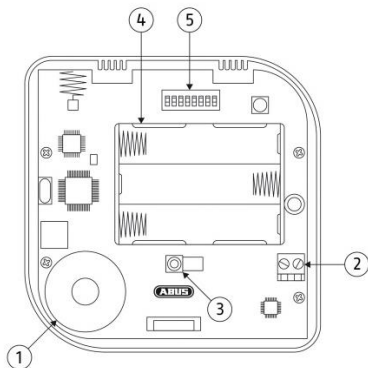
VERT → **Désactivé**

VERT → **Attente de confirmation**
(les 4 LED simultanément)
-clignotant-

JAUNE → **Activé en interne**

JAUNE → **Dysfonctionnement**
(séparément pour chaque partition)
-clignotant-

- 1 Avertisseur piezo
- 2 Raccordement 12 V pour le bloc d'alimentation
- 3 Contact antisabotage
- 4 Compartiment à piles (3 piles alcalines AA)
- 5 Commutateur DIP



Montage et mise en service

Détermination du lieu de montage

Pour garantir le bon fonctionnement de l'élément de commande et du lecteur de clé à puce Proximity, assurez-vous de l'absence de lignes/câbles électriques, de tuyaux, d'armatures métalliques et d'autres composants d'installation importants dans un rayon d'environ 50 cm autour du lieu de montage prévu.



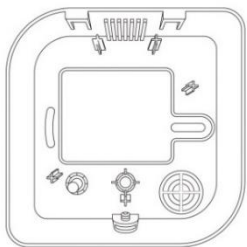
Les lignes électriques ou les objets métalliques peuvent particulièrement perturber le fonctionnement et le comportement de lecture du lecteur de clé à puce ou avoir une influence négative sur ses performances.

Montage de la plaque de fond

1. Ouvrez le boîtier de l'élément de commande sans fil en enlevant la vis de la face inférieure.
2. Utilisez la plaque de fond en tant que gabarit de perçage et tracez les trous sur le mur sur le lieu de montage préalablement défini.



Assurez-vous, lors du marquage des trous à percer, de l'absence de lignes/câbles électriques et de tuyaux ou autres composants d'installation importants derrière le lieu de montage !



3. Percez les trous et enfichez les chevilles.
4. En cas de fonctionnement avec une alimentation électrique externe, glissez le câble du bloc d'alimentation par l'arrière dans la plaque de fond de l'élément de commande.
5. Vissez le dos du boîtier au mur.

Montage et mise en service

Occupation du commutateur DIP

6. Effectuez le réglage du commutateur DIP conformément aux exigences.

Programmation usine/Préréglage*	Fonction	OFF	ON
	1	LED d'état permanentes	En cas d'utilisation, l'état des partitions est uniquement affiché pendant quelques secondes*
	2	Compatibilité descendante	FUAA50xxx* toutes les versions de firmware fonctionnent comme FUBE50000 (sans code tournant)
	3	Fonctionnement sur piles	Fonctionnement avec bloc d'alimentation (avec piles)*
	4	Tonalités d'alarme et de signalisation sur l'élément de commande	Aucune tonalité d'alarme et de signalisation sur l'élément de commande
	5	Tonalités des touches	Tonalité des touches désactivée*
	6	Lecteur de clé à puce	Lecteur de clé à puce désactivé*
	7	Éclairage permanent des touches	Éclairage des touches uniquement lors de l'utilisation* (Temporisation de 15 secondes)
	8	Code tournant	SANS Code tournant Compatibilité selon DIP-2
		AVEC Code tournant* Compatible avec le firmware Secvest FUAA50xxx >=v2.00.03 DIP-2 sans effet	

Montage et mise en service

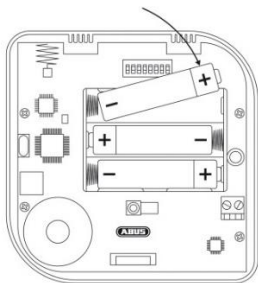
- Les fonctions « **LED d'état permanentes** », « **Éclairage permanent des touches** » et « **Sons et tonalités d'alarme sur l'élément de commande** » sont disponibles uniquement en cas de **fonctionnement avec une alimentation électrique externe**.
- Pour les fonctions « **Sons et tonalités d'alarme sur l'élément de commande** » et « **LED d'état permanentes** », « **Émission état centrale** » doit être activé sur la centrale d'alarme.
- Pour la fonction « **Sons et tonalités d'alarme sur l'élément de commande** », la fonction « **LED d'état permanentes** » doit aussi impérativement être sur ON.
- Pour pouvoir exploiter la fonction de clé à puce, nous recommandons l'utilisation avec une alimentation électrique externe de 12 V. L'utilisation de cette fonction sans alimentation électrique externe est certes possible, mais elle rallonge la durée d'identification de la clé à puce et a un effet négatif sur la durée de vie des piles de l'élément de commande sans fil.



Si vous voulez changer le mode de fonctionnement de l'élément de commande avec les commutateurs DIP 8 et 2, vous devez d'abord supprimer l'élément de commande de la centrale Secvest, puis le reprogrammer dans Secvest.

Tout changement sur d'autres commutateurs DIP doit être réalisé hors tension et avec l'interrupteur anti-sabotage ouvert.

Mise en service



7. Insérez les trois piles alcalines AA dans le compartiment à piles.
Veillez à respecter la polarité !



En principe, une alimentation électrique externe supplémentaire doit être prévue si possible. Le cas échéant, les piles servent d'alimentation de secours. Si aucune alimentation électrique externe n'est disponible, l'élément de commande peut également fonctionner uniquement avec des piles avec certaines restrictions. Dans ce cas, la durée de vie réelle des piles dépend principalement des fonctions utilisées (lecteur Prox,

Montage et mise en service

éclairage des touches) et de la fréquence d'utilisation de l'élément de commande ! La durée de vie des piles en cas de fonctionnement sans alimentation électrique externe est de 1 an environ selon les hypothèses suivantes : activation 3x par jour, désactivation 3x par jour, calibrage Prox 1x par jour (automatique), pas d'heure de sortie programmée.

Test des DEL/Affichage de la version du logiciel



Si le contact de sabotage est ouvert pendant le démarrage de l'élément de commande, le test des LED suivant est exécuté et la version du logiciel est affichée.

- (1.) Les quatre LED d'état (partitions 1 à 4) s'allument en rouge pour confirmer qu'elles fonctionnent.



La version du logiciel de l'élément de commande est ensuite affichée par la LED rouge « RF TX » ainsi que par la LED verte « TEST ». Ces deux LED se trouvent sur la platine, à proximité des commutateurs DIP.

- (2.) La LED d'émission rouge (RF TX) indique la version du logiciel principal.
- (3.) La LED de test verte (TEST) indique la version du logiciel secondaire.

Exemple : 2 clignotements « RF TX » (rouge) → 5 clignotements « TEST » (verte) → Version de logiciel « 2.5 »



Si le contact de sabotage est fermé pendant le démarrage de l'élément de commande, les tests ci-dessus sont ignorés.

Calibrage automatique du lecteur de clé à puce

Si le commutateur DIP 6 (lecteur de clé à puce) est activé au démarrage de l'élément de commande, celui-ci est automatiquement calibré à l'issue du test des LED et de l'affichage de la version du logiciel.



Pendant le calibrage du lecteur de clé à puce, les LED d'état des partitions 1 à 4 s'allument l'une après l'autre (« chenillard » de haut en bas).

Montage et mise en service

Si le commutateur DIP 6 (lecteur de clé à puce) est désactivé au démarrage de l'élément de commande, le calibrage est effectué dès que le commutateur DIP est activé.



Le lecteur de clé à puce se recalibre automatiquement toutes les 24 h afin de compenser la modification des conditions ambiantes et de garantir un fonctionnement correct.

Calibrage manuel du lecteur de clé à puce

Le calibrage peut également être démarré manuellement en appuyant simultanément sur les touches et . Le calibrage manuel est obligatoire lorsque la modification des conditions ambiantes perturbe le fonctionnement du lecteur de clé à puce.



Maintenez la clé à puce ou les objets métalliques à distance pendant le calibrage du lecteur de clé à puce afin de ne pas perturber la procédure.



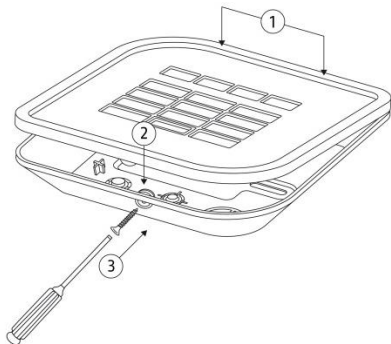
Si l'élément de commande est branché sur 12 V, le lecteur Proximity fonctionne en permanence, c'est pourquoi le calibrage manuel avec les touches et est désactivé.

Le calibrage lors de la mise en marche et le calibrage toutes les 24h sont désactivés.

Affichages et fonctions

8. Procédez maintenant à l'apprentissage de l'élément de commande sans fil (voir le chapitre « Procédure d'apprentissage ») et fermez le couvercle une fois la procédure d'apprentissage terminée avec succès.

9. **À l'issue du montage et de la mise en service, démarrez manuellement le calibrage du lecteur de clé à puce en appuyant simultanément sur les touches** **et** .



Ce faisant, l'élément de commande doit être fermé et vissé et se trouver sur le lieu d'installation final.



Pendant le calibrage du lecteur de clé à puce, les LED d'état des partitions 1 à 4 s'allument l'une après l'autre (« chenillard » de haut en bas).



Maintenez la clé à puce ou les objets métalliques à distance pendant le calibrage du lecteur de clé à puce afin de ne pas perturber la procédure.

Montage et mise en service

Affichages et fonctions

Procédure d'apprentissage

1. Mettez le Secvest en « mode d'apprentissage » (voir à cet effet les instructions d'installation du système d'alarme sans fil) et envoyez l'assignation de l'élément de commande sans fil au système d'alarme sans fil.
2. L'assignation peut être envoyée soit par l'insertion des piles, soit par l'actionnement du commutateur de sabotage.
3. Une fois l'assignation reçue par le système d'alarme sans fil, celui-ci émet un double signal sonore et la puissance du signal reçu s'affiche.
4. Confirmez le succès de la procédure d'apprentissage à la centrale d'alarme.

Utilisation









- En cas de saisies erronées du code, la procédure peut être interrompue en appuyant sur la touche étoile (voir figure ci-contre).
- Si le code utilisateur est saisi trois fois de manière erronée, le clavier de l'élément de commande est alors verrouillé pendant 5 minutes et clignote.

Montage | Affichages et fonctions

Éclairage des touches

La luminosité de l'éclairage des touches peut être réglée au moyen des combinaisons de touches suivantes :

		Éclairage des touches désactivé (configuration par défaut)
		Niveau de luminosité 1
		Niveau de luminosité 2



Pour ce faire, les touches doivent être actionnées les unes après les autres (et non simultanément !).

Mode de fonctionnement

L'utilisation du système d'alarme sans fil au moyen de l'élément de commande peut avoir lieu dans les trois modes de fonctionnement suivants :

Mode de fonctionnement	Authentification
Saisie du code	Code à 4 ou 6 caractères
Badge	Clé à puce enregistrée
« Activation rapide »	- aucune -

La configuration pour ce point est effectuée dans le système d'alarme sans fil.



- Pour l'authentification, maintenez une clé à puce préalablement enregistrée dans le système d'alarme sans fil sur le logo ABUS de l'élément de commande.

Affichages et fonctions

Temporisation de sortie





Si la centrale d'alarme ne doit être armée qu'après écoulement d'une durée de temporisation de sortie définie, cela peut également être configuré dans le système d'alarme sans fil.

Activation du système d'alarme sans fil complet ou de partitions individuelles



→ Authentification conformément au mode de fonctionnement configuré de l'élément de commande.

(1.) Appuyez sur la touche « Activer » pour activer le **système d'alarme sans fil complet**.

(2.) Appuyez sur la touche , puis sur les touches chiffrées des **différentes partitions** devant être activées. Confirmez la sélection avec la touche  pour activer les partitions sélectionnées.

Affichages et fonctions

Désactivation du système d'alarme sans fil



- Authentification conformément au mode de fonctionnement configuré de l'élément de commande.
- Désactivez le système d'alarme sans fil en appuyant sur la touche « Désactiver ».

Demande d'état



- Authentification conformément au mode de fonctionnement configuré de l'élément de commande.
- Demande d'état du système d'alarme sans fil en appuyant sur la touche « Demande d'état ».
- L'affichage LED signale l'état des partitions respectives.

Activation interne / commutation de la sortie





- Cette touche peut être utilisée soit pour l'activation interne, soit pour la commutation d'une (ou de plusieurs) sortie(s) du système d'alarme sans fil. La configuration pour ce point est effectuée dans le système d'alarme sans fil.

Affichages et fonctions

Déclenchement manuel des alarmes sans authentification préalable

En appuyant simultanément sur deux touches de fonction, il est possible de déclencher une alarme sans saisie d'un code au moyen de l'élément de commande sans fil. Cette fonction doit toutefois avoir été activée auparavant dans le système d'alarme sans fil.

→ Alarme incendie	 1	3 
→ Alarme de panique	 4	6 
→ Appel d'urgence médicale	+ 7	9 +
→ Urgence de soin	 * 	# 

Appuyez et maintenez les combinaisons de touches figurant ci-dessus jusqu'à ce que les 4 LED d'état clignotent en rouge, confirmant ainsi que l'alarme a été envoyée avec succès.

Entretien et maintenance

Entretien et maintenance

En cas de fonctionnement avec une alimentation électrique externe, veuillez remplacer les batteries avant la date limite de consommation.

Lorsque les piles doivent être changées, la centrale d'alarme affiche le message d'erreur « ECSF == Pile faible ». Les piles doivent alors être changées par l'installateur.

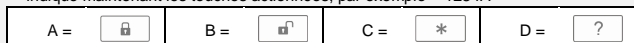
En outre, il faut procéder à la vérification annuelle du fonctionnement des touches ainsi qu'au nettoyage de l'élément de commande.

Avant de démarrer le **vérification du fonctionnement des touches**, assurez-vous que le système est à l'arrêt.

En mode installateur, sélectionnez « Test → Éléments de commande sans fil → Élément de commande sans fil 01-08 ».

Sélectionnez l'élément de commande sans fil souhaité. L'écran affiche maintenant « Appuyez sur une touche pour démarrer le test ». Appuyez sur les touches de l'élément de commande comme suit pour les tester :

- Appuyez sur 4 ou 6 touches (numériques) du clavier, puis sur une touche de fonction. L'écran indique maintenant les touches actionnées, par exemple « 1234A »



- Appuyez simultanément sur deux touches d'alarme incendie, d'alarme anti-agression, d'urgence médicale ou d'urgence de soin pour tester la fonction de déclenchement manuel des alarmes. L'écran indique alors les abréviations correspondantes.



Nettoyez l'extérieur du boîtier à l'aide d'un chiffon doux et sec. N'utilisez pas d'eau, de produits de nettoyage ni de solvants.

Garantie

Garantie



- Le plus grand soin est apporté à la conception et à la fabrication des produits ABUS en conformité avec les normes en vigueur.
- La garantie couvre uniquement les vices résultant de défauts matériels ou de fabrication présents au moment de la vente. En présence d'un défaut matériel ou de fabrication avéré, le produit est réparé ou remplacé à la discrétion du donneur de garantie.
- La garantie se termine, dans de tels cas, à expiration de la durée d'origine de la garantie de 2 ans. Toute revendication dépassant ce cadre est expressément exclue.
- Les piles jointes à la livraison sont exclues de la garantie.
- ABUS décline toute responsabilité pour les vices et dommages résultant d'effets extérieurs (p. ex. avaries de transport, emploi de la force, manipulation incorrecte), d'une utilisation inappropriée, de l'usure normale ou de la non-observation des présentes instructions.
- En cas de recours à la garantie, il convient de joindre au produit concerné l'original de la preuve d'achat mentionnant la date d'achat et une brève description du défaut.
- Si vous deviez constater un défaut déjà présent à l'achat sur le produit, nous vous prions de vous adresser directement à votre revendeur au cours des deux premières années.

Élimination



Éliminez l'appareil conformément à la directive UE relative aux appareils électriques et électroniques usagés 2012/19/UE - DEEE (déchets d'équipements électriques et électroniques). En cas de doute, veuillez vous adresser aux autorités communales compétentes en matière d'élimination. Vous recevrez les informations sur les points de reprise de vos vieux appareils p. ex. auprès de l'administration communale ou municipale locale, des entreprises locales d'élimination des déchets ou auprès de votre revendeur.

Déclaration de conformité

La société ABUS Security-Center GmbH & Co. KG déclare par la présente que l'appareil sans fil référence FUBE50001 est conforme aux exigences de la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse Internet suivante : www.abus.com Recherche d'article FUBE50001/Downloads.

La déclaration de conformité peut également être demandée à l'adresse suivante :

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG
Linker Kreuthweg 5
86444 Affing
ALLEMAGNE

Élimination | Déclaration de conformité

FUBE50001



Secvest trådløs betjeningsenhed



DK

Installations- og betjeningsvejledning



Vigtigt

SIKKERHED GIVER EN GOD FORNEMMELSE – TAKKET VÆRE ROLLING-CODE

Denne betjeningsenhed fungerer med den sikre rolling-code-teknologi. Til optimal beskyttelse mod code-scanning og code-grabbing, så uautoriseret adgang hindres.

For altid at kunne tilbyde optimale og sikre produkter i overensstemmelse med den nyeste teknik videreudvikler vi dem løbende. Med denne nye software har vi implementeret en rolling-code-proces og optimeret forløbene.



Bemærk

Den trådløse betjeningsenhed fungerer med rolling-code-processen, når DIP-omskifter 8 er stillet på ON.

Rolling-code-processen er kompatibel med alle Secvest (FUAA50xxx) med aktuel firmware ($\geq v2.00.04$).

Du kan finde yderligere detaljer i denne vejledning.

Indhold

Indledning	4
Sikkerhedsanvisninger	5
Leveringsomfang	6
Tekniske data	7
Funktionsprincip & funktioner	9
Montering & idrifttagning	12
Displays & funktioner	18
Vedligeholdelse	23
Garanti	24
Bortskaffelse	25
Overensstemmelseserklæring	25

Indledning

Indledning

Bemærkninger vedr. betjeningsvejledningen

Kære kunde

Tak, fordi du har valgt at købe dette produkt. Udstyret er konstrueret i overensstemmelse med den nyeste tekniske udvikling.

Denne vejledning indeholder vigtige henvisninger til driftsættelse og håndtering af den trådløse betjeningsenhed (version 12/2016 med software v2.8). Overhold instruktionerne og henvisningerne i denne vejledning for at opnå en sikker drift. Opbevar denne vejledning til senere brug. Denne vejledning hører til udstyret. Hvis du ønsker at give udstyret videre til tredjepart, skal du huske også at udlevere denne vejledning.

Korrekt anvendelse

Brug kun udstyret til det formål, som det er blevet bygget og udviklet til! Enhver anden anvendelse anses for at være ukorrekt!

Begrænsning af ansvar

Vi har bestræbt os på at sikre, at indholdet i denne vejledning er korrekt. Hverken forfatteren eller ABUS Security-Center GmbH & Co. KG har dog ansvar for tab eller skader, der skyldes forkert installation og betjening, ukorrekt brug eller manglende overholdelse af sikkerhedshenvisningerne og advarslerne. Vi påtager os intet ansvar for følgeskader. Produktet må ikke ændres eller ombygges. Hvis du ikke overholder disse henvisninger, bortfalder dit garantikrav.





Indholdet i denne vejledning kan ændres uden forudgående varsel.

© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 12 / 2016

Sikkerhedsanvisninger

Symbolforklaring

Der anvendes følgende symboler hhv. i vejledningen og på udstyret:

Symbol	Signalord	Betydning
	Fare	Advarsel mod fare for kvæstelser eller for dit helbred.
	Fare	Advarsel mod fare for kvæstelser eller for dit helbred som følge af elektrisk spænding.
	Vigtigt	Advarsler om mulige skader på udstyret/tilbehøret.
	Bemærk	Bemærkninger om vigtige informationer.

Advarsler vedr. batteriet

Udstyret forsynes med spænding via tre 1,5 V alkaliske batterier. For at garantere en lang levetid og undgå brande og kvæstelser skal du overholde følgende henvisninger:



- Batterierne må ikke udsættes for en varmekilde eller for direkte sollys og må ikke opbevares på et sted med meget høj temperatur.

Sikkerhedshenvisninger | Indhold i kassen



- Batterierne må ikke brændes.
- Batterierne må ikke komme i berøring med vand.
- Batterierne må ikke skilles ad, stikkes i eller beskadiges.
- Batterikontakterne må ikke kortsluttes.
- Batterierne må ikke komme i hænderne på små børn.
- Batterierne er ikke genopladelige.
- Batterierne må ikke bortskaffes med husholdningsaffaldet.

Emballage



- Sørg for at holde emballage og smådele væk fra børn – fare for kvælning!
- Inden anvendelsen af udstyret skal al emballage fjernes.

Leveringsomfang

- Secvest trådløs betjeningsenhed
- 3 x AA alkaliske batterier
- Installations- og betjeningsvejledning
- Monteringsmateriale

Tekniske data

• Mål (lxbxh)	120 x 120 x 30 mm
• Vægt	176 g (uden batterier), 246 g (med batterier)
• Displays	4 status-LED'er til delområder
• Driftstemperatur	- 10 til + 55 °C
• Trådløs frekvens	868,6625 MHz
• Ydelse	maks. 10 mW
• Luftfugtighed	maks. 94 % (ikke-kondenserende)
• Beskyttelsesklasse	IP54 (indeområde)
• Sikkerhedsgrad	2 (EN50131-1 §6, EN50131-3 §6)
• Sabotagesikkerhed (registrering/beskyttelse)	Type B (EN50131-3 §8.7)
• Signaler	Integreret piezosirene
• Spændingsforsyning	3 x AA alkaliske batterier (Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500, Energizer E91 (alternativt 9-15 V DC / 9-12 V AC PSU ekstern))
• "Lavt batteri"-fejlmelding	< 3,3 V ("Lavt batteri"-tærskel)
• Strømforbrug	100 mA (nominelt)
• Spændingsovervågning	I batteridrift uden ekstern spændingsforsyning (DIP-omskifter 3 aktiveret) overvåges kun batteriernes spænding. Hvis spændingstærsklen på 3,3 V

Tekniske data

	<p>underskrides, sendes der en fejlmelding til alarmcentralen, og brugeren informeres. Den eksterne spændingsforsyning overvåges ikke i denne tilstand.</p> <p>I drift med ekstern spændingsforsyning (DIP-omskifter 3 deaktiveret) udløses en fejlmelding til alarmcentralen, så snart denne svigter. Den trådløse betjeningsenhed forsynes da automatisk med spænding fra batterierne. Brugeren informeres herom med den tilhørende besked på alarmcentralen. Batteriovervågning sker nu som beskrevet ovenfor.</p>
<ul style="list-style-type: none">• Type af spændingsforsyning	<p>Type B (50131-1 §9 og 50131-6 §4.1) ved ekstern spændingsforsyning via strømforsyning og isatte batterier til nødstrømsforsyning</p> <p>Type C (50131-1 §9 og 50131-6 §4.1) ved ren batteridrift uden ekstern spændingsforsyning via strømforsyning</p> <p>Spændingsforsyningen er i overensstemmelse med EN50131-1:2006+A1:2009 9.2 og EN50131-6 ved korrekt installation i forbindelse med Secvest trådløst alarmanlæg FUAA50xxx</p> <p>INCERT: Kun type C</p>
<ul style="list-style-type: none">• Miljøklasse	II (EN50131-1 §7, EN50131-3 §7)
<ul style="list-style-type: none">• Kryptering	16.777.214 ($2^{24} - 2$) varianter
<ul style="list-style-type: none">• Certificeringer	EN50131-3, INCERT (ANPI), VSÖ
<ul style="list-style-type: none">• Adgangskode	4- eller 6-cifret
<ul style="list-style-type: none">• Overensstemmelse	er i overensstemmelse med EN 50131-1, EN50131-3:2009, EN50131-5-3 og EN50131-6 sikkerhedsgrad 2 ved korrekt installation i forbindelse med Secvest trådløst alarmanlæg FUAA50xxx (kontrolleret af ANPI).

Funktionsprincip & funktioner

- EU-direktiver

RED: 2014/53/EU, EMC: 2014/30/EU, RoHS: 2011/65/EU
WEEE: 2012/19/EU, ErP: 2009/125/EF, lavspænding:
2014/35/EU, generel sikkerhed: 2001/95/EF

Funktionsprincip & funktioner

Generelt

Den trådløse Secvest-betjeningsenhed (FUBE50001) er et valgfrit ekstramodul til det trådløse Secvest-alarmanlæg (FUAA50xxx).

Den er beregnet til at aktivere og deaktivere delområder eller hele det trådløse alarmanlæg og har en integreret chipnøgle-læser.

Driften er fortrinsvis mulig med ekstern spændingsforsyning (strømforsyning). Ren batteridrift er også mulig med visse begrænsninger. I så fald skal du overholde henvisningerne vedr. begrænsningerne og batteriernes reducerede funktionstid længere nede.

*-tasten på den trådløse betjeningsenhed kan frit konfigureres til at styre en udgang fra alarmcentralen eller at aktivere et eller flere delområder internt.

Da udstyret overholder beskyttelsesklasse IP54, bør det udelukkende anvendes til indendørs brug.

Funktionsprincip & funktioner

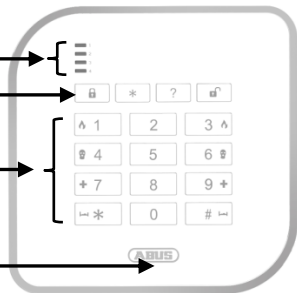
Beskrivelse af udstyret

Status-LED'er (delområder 1 til 4) ← →

Funktionstaster ← →

Tastefelt ← →

Chipnøgle-læser ← →



LED-statusvisning

De fire status-LED'er for delområdet signalerer status for de fire delområder. De mulige tilstande signaleres som følger:

RØD → Aktiveret

GRØN → Deaktiveret

GUL → Delaktiveret

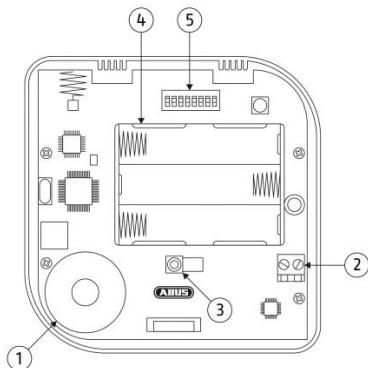
RØD → Overførsel til alarmanlægget
-blinker-

GRØN → Vent på bekræftelse
-blinker- (alle 4 LED'er på samme tid)

GUL → Fejl
-blinker- (for hvert enkelt delområde)

Funktionsprincip & funktioner

- ① Piezosirene
- ② 12 V tilslutning til strømfor-
syning
- ③ Sabotagekontakt
- ④ Batterirum
(3 x AA alkalisk batteri)
- ⑤ DIP-omskifter



Montering & idrifttagning

Bestemmelse af monteringsstedet

For at sikre at betjeningsenheden og proximity-chipnøgleslæseren fungerer korrekt, skal du sørge for, at der ikke findes ledninger/kabler, rørledninger, metalarmringer eller andre relevante installationskomponenter inden for en radius af ca. 50 cm omkring det ønskede monteringssted.



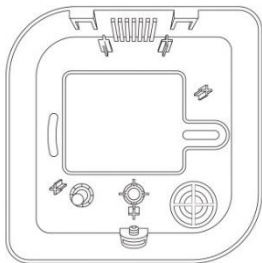
Især elektriske ledninger eller metalgenstande kan forstyrre eller påvirke læseforholdene for proximity-chipnøgle-slæseren og dens funktion negativt.

Montering af bundpladen

1. Åbn huset på den trådløse betjeningsenhed ved at fjerne skruen på undersiden.
2. Brug bundpladen som boreskabelon, og tegn hullerne på væggen på det forudbestemte monteringssted.



Kontrollér, at der ikke er elektriske ledninger/kabler, rørledninger eller andre vigtige installationskomponenter bag monteringsstedet, når borehullerne markeres!



3. Bor hullerne, og sæt dyvlerne i.
4. Ved drift med ekstern spændingsforsyning skal kablet til strømforsyningen føres ind i betjeningsenhedens bundplade bagfra.
5. Skru bagsiden af huset ind i væggen.

Montering & idrifttagning

DIP-omskifter belægning

6. Foretag indstilling af DIP-omskifteren afhængigt af kravene.

Fabriks- / forudindstilling*	Funktion	OFF	ON	
	1	STATUS LED Permanente status-LED'er	Status for delområderne vises kun i nogle sekunder ved betjening*	
	2	BACK COMP Bagudkompatibilitet	FUA50xxx* alle firmwareversioner fungerer som FUBE50000 (uden rolling-code)	FU80xx fungerer som FU8110
	3	BATT MODE Batteridrift	Strømforsyningsdrift (inkl. batterier)*	Batteridrift (uden strømforsyning) Tilsidesætter statusmeldingen "Ekst. PSU-fejl" på alarmcentralen
	4	INFO TONES Informations- og alarmtoner på betjeningsenheden	Ingen informations- og alarmtoner på betjeningsenheden	Informations- og alarmtoner på betjeningsenheden*
	5	KEY TONES Tastetoner	Tastetoner deaktiveret	Tastetoner aktiveret*
	6	PROX ENB Chipnøgle-læser	Chipnøgle-læser deaktiveret	Chipnøgle-læser aktiveret*
	7	KEY LED Permanent tastebelysning	Tastebelysning kun ved betjening* (time-out 15 sekunder)	Permanent tastebelysning
	8	NU Rolling-code	UDEN Rolling-code Kompatibilitet iht. DIP-2	MED Rolling-code* Kompatibel med Secvest FUA50xxx-firmware >=v2.00.03 DIP-2 uden virkning

Montering & idrifttagning

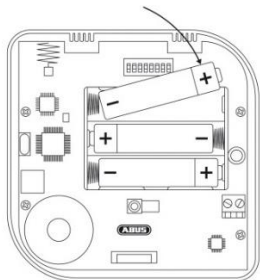
- Funktionerne "**Permanente status-LED'er**", "**Permanent tastebelysning**" og "**Informations- og alarmtoner på betjeningsenheden**" er kun tilgængelige i drift med ekstern spændingsforsyning.
- For funktionerne "**Informations- og alarmtoner på betjeningsenheden**" og "**Permanente status-LED'er**" skal "**Broadcast status-central**" være aktiveret på alarmcentralen.
- For at anvende funktionen "**Informations- og alarmtoner på betjeningsenheden**" skal funktionen "**Permanente status-LED'er**" altid stå på ON.
- For at kunne bruge chipnøgle-funktionen anbefaler vi drift med ekstern 12 V spændingsforsyning. Det er muligt at bruge denne funktion uden ekstern spændingsforsyning, men chipnøgles registrerings- og driftstid forlænges, og det påvirker batteriets funktionstid i den trådløse betjeningsenhed.



Hvis du vil ændre driftsmodus for betjeningsenheden med DIP-omskifter 8 og 2, skal du først slette betjeningsenheden fra Scvest og derefter igen indlære den i Scvest.

Ændringer ved andre DIP-omskiftere skal udføres, når der er slukket for strømmen og sabotageknappen er åbnet.

Idriftsættelse



7. Læg de tre AA-batterier i batterirummet. Sørg for, at polerne vender rigtigt!



Der skal principielt sørges for en ekstern spændingsforsyning, hvis det er muligt. Batterierne bruges i så fald som nødstrømsforsyning. Hvis der ikke kan skaffes en ekstern spændingsforsyning, kan betjeningsenheden også bruges i ren batteritilstand med visse begrænsninger. Batteriernes faktiske funktionstid afhænger i så fald hovedsageligt af de anvendte funktioner (Prox-læser,

Montering & idrifttagning

tastebelysning) og af, hvor ofte betjeningsenheden bruges! Batteriernes funktionstid ved drift uden ekstern spændingsforsyning er på ca. 1 år på følgende grundlag: Aktivering 3 x pr. dag, deaktivering 3 x pr. dag, prox-kalibrering 1 x pr. dag (sker automatisk), ingen udgangstid programmeret.

LED-test / visning af softwareversion



Hvis sabotagekontakten er åben under starten af betjeningsenheden, gennemføres følgende LED-test og visning af softwareversionen.

- (1.) Alle fire status-LED'er (delområde 1 til 4) lyser rødt for at bekræfte, at de virker.



Betjeningsenhedens softwareversion vises derefter med den røde "RF TX"- og den grønne "TEST"-LED. Begge LED'er sidder på printpladen i nærheden af DIP-omskifterne.

- (2.) Den røde sende-LED (RF TX) signalerer hovedsoftwareversionen.
- (3.) Den grønne test-LED (TEST) signalerer undersoftwareversionen.

Eksempel: "RF TX" (rød) blinker 2 x → "TEST" (grøn) blinker 5 x → softwareversion "2.5"



Hvis sabotagekontakten er lukket under starten af betjeningsenheden, springes de ovenstående tests over.

Automatisk kalibrering af chipnøgle-læseren

Hvis DIP-omskifter 6 (chipnøgle-læser) er aktiveret, når betjeningsenheden startes, bliver den automatisk kalibreret, efter LED-testen er udført, og softwareversionen er vist.



Mens chipnøgle-læseren kalibreres, lyser status-LED'erne for delområde 1 til 4 efter hinanden ("lyssekvens" oppefra og ned).

Hvis DIP-omskifter 6 (chipnøgle-læser) er deaktiveret, når betjeningsenheden startes, udføres kalibreringen, så snart DIP-omskifteren aktiveres.

Displays & funktioner



Chipnøggle-læseren kalibreres automatisk hver 24 timer for at kompensere for ændrede omgivelsesbetingelser og sikre, at den fungerer korrekt.

Manuel kalibrering af chipnøggle-læseren

Kalibreringen kan også startes manuelt ved at trykke samtidig på tasterne og . Dette er altid påkrævet, hvis chipnøggle-læserens funktion påvirkes af ændrede omgivelsesbetingelser.



Hold chipnøggle eller metalgenstande væk fra chipnøggle-læseren under kalibreringen for ikke at forstyrre processen!

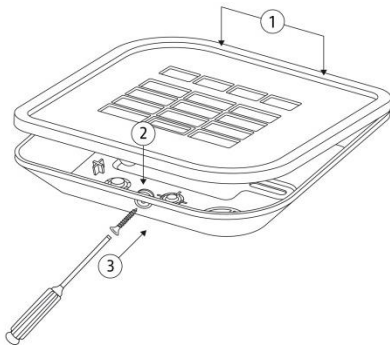


Hvis betjeningsenheden er tilsluttet 12 V, er proximity-læseren konstant driftsklar, hvorfor den manuelle kalibrering via tasterne og er deaktiveret.
Også kalibreringen ved tilkoblingen og kalibreringen hver 24. time er deaktiveret.

Montering & idrifttagning

8. Indlær nu den trådløse betjeningsenhed (se kapitlet "Indlæring"), og luk låget, når indlæringen er fuldført.

9. **Start kalibreringen af chipnøgle-læseren manuelt, efter montering og idrifttagning er afsluttet ved at trykke samtidig på tasterne og .**



Betjeningsenheden skal være lukket og skruet fast og befinde sig på sit endelige installationssted.



Mens chipnøgle-læseren kalibreres, lyser status-LED'erne for delområde 1 til 4 efter hinanden ("Iyssekvens" oppefra og ned).



Hold chipnøgle eller metalgenstande væk fra chipnøgle-læseren under kalibreringen for ikke at forstyrre processen!

Displays & funktioner

Displays & funktioner

Indlæring

1. Sæt Secvest i "indlæringsmodus" (se installationsvejledningen til det trådløse alarmanlæg), og send et indlæsningssignal fra den trådløse betjeningsenhed til det trådløse alarmanlæg.
2. Indlæsningssignalet kan enten sendes ved at lægge batterier i eller ved at aktivere sabotagekontakten.
3. Hvis indlæsningssignalet er modtaget af det trådløse alarmanlæg, udsender det en dobbelttone, og den modtagne signalstyrke vises.
4. Bekræft, at indlæringen er udført på alarmcentralen.

Betjening



- Ved forkert indtastning af kode kan processen afbrydes ved at trykke på stjernen (se nedenstående figur).
- Hvis der indtastes forkert brugerkode tre gange, bliver tastaturet på betjeningsenheden spærret og blinker i 5 minutter.

Displays & funktioner

Tastebelysning

Tastebelysningens lysstyrke kan indstilles ved hjælp af de følgende tastekombinationer:

 *	0	Tastebelysning deaktiveret (fabriksindstilling)
 *	1	Lysstyrke 1
 *	2	Lysstyrke 2



Tryk på tasterne efter hinanden (ikke samtidig!).

Driftsfunktion

Betjening af det trådløse alarmanlæg via betjeningsenheden kan ske i de følgende tre driftsmodi:

Driftsfunktion	Bekræftelse
Indtastning af kode	4- eller 6-cifret kode
Prox	Registreret chipnøgle
"Hurtigt aktiv"	-ingen-

Konfigurationen heraf foretages i det trådløse alarmanlæg.



- Til verificering skal en chipnøgle, der allerede er registreret i det trådløse alarmanlæg, holdes på ABUS-logoet på betjeningsenheden.

Displays & funktioner

Udgangsforsinkelse



Hvis alarmcentralen først skal aktiveres efter en defineret udgangsforsinkelse, kan dette ligeledes konfigureres på det trådløse alarmanlæg.

Aktivering af det samlede trådløse alarmanlæg eller af enkelte delområder

→ Verificering iht. betjeningsenhedens konfigurerede driftsfunktion.



(1.) Tryk på "aktiverings"-knappen for at aktivere **det samlede trådløse alarmanlæg**.

(2.) Tryk på -knappen efterfulgt af talknapperne til de **enkelte delområder**, der skal aktiveres. Bekræft valget med -knappen for at aktivere de valgte delområder.

Deaktivering af det trådløse alarmanlæg



- Verificering iht. betjeningsenhedens configurerede driftsfunktion.
- Deaktiver det trådløse alarmanlæg ved at trykke på "deaktiverings"-knappen.

Statusforespørgsel



- Verificering iht. betjeningsenhedens configurerede driftsfunktion.
- Statusforespørgsel for det trådløse alarmanlæg ved at trykke på "statusforespørgsel"-knappen.
- LED-visningerne signalerer status for de enkelte delområder.

Delaktivering / omskiftning af udgang



- Knappen kan enten bruges til delaktivering eller til at til-/frakoble en (eller flere) indgange på det trådløse alarmanlæg. Konfigurationen heraf foretages i det trådløse alarmanlæg.

Displays & funktioner

Manuel aktivering af alarmer uden forudgående verificering

Ved at trykke på to funktionstaster samtidigt kan du aktivere en alarm via den trådløse betjeningsenhed uden at indtaste en kode. Denne funktion skal dog først aktiveres i det trådløse alarmanlæg:

→ Brandalarm	 1	3 
→ Overfaldsalarm	 4	6 
→ Nødopkald til lægehjælp	+ 7	9 +
→ Tryghedsalarm	 *	# 

Tryk de ovennævnte tastekombinationer, og hold dem inde, indtil de 4 status-LED'er blinker rødt og dermed bekræfter, at alarmen er sendt korrekt.

Vedligeholdelse

Ved drift med ekstern spændingsforsyning skal du udskifte batterierne, inden de når sidste holdbarhedsdato.

Når batterierne skal udskiftes, viser alarmcentralen fejlmeldingen "FKBDT== lavt batteri". Batterierne skal derefter udskiftes af en tekniker.

Derudover skal den årlige funktionskontrol og en rengøring af betjeningsenheden gennemføres.

For at starte **funktionskontrol af tasterne** skal du kontrollere, at systemet ikke arbejder.

Gå til programmeringsmenuen, og vælg "Test → Trådløse betjeningsenheder → Trådløs betjeningsenhed 01-08".

Vælg den ønskede trådløse betjeningsenhed. Displayet viser nu "Tryk på taster til test:". Tryk på betjeningsenhedens taster som følger for at teste dem:

- Tryk på 4 eller 6 (numeriske) taster i træk og derefter på en funktionstast. Displayet viser nu de taster, der er trykket på – f.eks. "1234A"

A =		B =		C =		D =	
-----	--	-----	--	-----	--	-----	--

- Tryk på begge brand-, overfalds-, medicin- eller tryghedsalarm-taster samtidig for at teste funktionen til manuel udløsning af alarmer. Displayet viser nu de pågældende forkortelser.

F =		P =		M =		H =	

Rengør huset udvendigt med en blød, tør klud. Der må hverken anvendes vand eller opløsnings- eller rengøringsmiddel.

Garanti

Garanti



- ABUS-produkter er udviklet og produceret med største grundighed og kontrolleret efter gældende forskrifter.
- Garantien omfatter udelukkende mangler, som skyldes materiale- eller produktionsfejl på salgstidspunktet. Hvis der kan dokumenteres en materiale- eller produktionsfejl, reparerer eller erstattes produktet efter garantiyderens skøn.
- Garantien ophører i disse tilfælde med udløbet af den oprindelige garantiperiode på 2 år. Der kan ikke stilles yderligere krav.
- De medleverede batterier er ikke omfattet af garantien.
- ABUS hæfter ikke for mangler eller skader, som er opstået som følge af udefrakommende påvirkninger (f.eks. transport, vold, fejlbetjening), ukorrekt anvendelse, normalt slid eller manglende overholdelse af denne vejledning.
- I tilfælde af garantikrav skal den originale kvittering med salgsdato og en kort skriftlig fejlbeskrivelse vedlægges det pågældende defekte produkt.
- Hvis produktet har en fejl, som var til stede allerede før købet, skal du henvende dig direkte til forhandleren inden for de første to år.

Bortskaffelse | Overensstemmelseserklæring

Bortskaffelse



Bortskaf udstyret iht. EU-direktiv 2012/19/EU om affald fra elektrisk og elektronisk udstyr – WEEE (Waste from Electrical and Electronic Equipment). Hvis du har spørgsmål, bedes du henvende dig til de kommunale myndigheder, der er ansvarlige for bortskaffelse. Du kan få oplysninger om indsamlingssteder til dine gamle apparater hos f.eks. de lokale myndigheder, de lokale genbrugsstationer eller hos din forhandler.

Overensstemmelseserklæring

Hermed erklærer ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, at det trådløse anlæg med artikelnummeret FUBE50001 er i overensstemmelse med direktivet 2014/53/EU. Den fulde tekst fra EU-overensstemmelseserklæringen findes på følgende internetadresse: www.abus.com Artikelsøgning FUBE50001/downloads.

Overensstemmelseserklæringen kan også rekvireres på følgende adresse:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG
Linker Kreuthweg 5
86444 Affing
TYSKLAND

FUBE50001

Unidad de mando inalámbrica Secvest



ES

Manual de instalación y uso



Importante

UNA BUENA SENSACIÓN DE SEGURIDAD: GRACIAS A ROLLING CODE

Esta unidad de mando funciona con la tecnología de seguridad Rolling Code. Para una óptima protección frente al escaneo y captura de códigos y evitar los accesos no autorizados.

Estamos en continuo desarrollo para poder poner siempre a su disposición productos óptimos y seguros, a la última en tecnología. Con este nuevo software hemos implementado un procedimiento Rolling Code y optimizado los procesos.



Nota

La unidad de mando inalámbrica funciona con el procedimiento Rolling Code cuando el interruptor DIP 8 está en posición ON.

El procedimiento Rolling Code es compatible con todos los Secvest (FUAA50xxx) con el firmware actualizado ($\geq v2.00.04$).

Encontrará más detalles en este manual.

Contenido

Introducción	4
Indicaciones de seguridad.....	5
Volumen de entrega.....	6
Datos técnicos	7
Principios de funcionamiento y características de rendimiento	9
Montaje y puesta en marcha.....	11
Indicadores y funciones.....	17
Mantenimiento y reparación	22
Garantía	23
Eliminación de residuos	24
Declaración de conformidad	24

Introducción

Introducción

Indicaciones sobre el manual de instrucciones

Estimado cliente:

Le agradecemos que haya comprado este producto. Este dispositivo ha sido fabricado conforme al estado actual de la tecnología.

Este manual contiene indicaciones importantes para la puesta en marcha y el manejo de la unidad de mando inalámbrica (versión de 12/2016 con software V2.8). Tenga en cuenta las instrucciones e indicaciones presentes en este manual para asegurar un funcionamiento exento de peligros. Para ello, conserve este manual en un lugar adecuado para su posterior consulta. El presente manual forma parte integral de este dispositivo. Si transfiere el dispositivo a terceros, no olvide entregar también este manual de instrucciones.

Uso adecuado

Utilice el dispositivo únicamente para la finalidad para la que ha sido concebido y construido. Cualquier otro uso se considera inadecuado.

Responsabilidad limitada

Se ha hecho todo lo posible para asegurar que el contenido de este manual sea correcto. No obstante, ni el autor ni ABUS Security-Center GmbH & Co. KG se hacen responsables de ningún daño o pérdida que pudiera producirse por una instalación o utilización incorrecta, uso indebido o inobservancia de las indicaciones y advertencias de seguridad. No se asume ningún tipo de responsabilidad por los daños resultantes. Está prohibido modificar o cambiar ninguna parte del producto. Si no se atiende a estas indicaciones, perderá su derecho a garantía.

El contenido de este manual puede modificarse sin previo aviso.





© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 12/2016

Indicaciones de seguridad

Indicaciones de seguridad

Explicación de los símbolos

En las instrucciones y en el dispositivo se utilizan los siguientes símbolos:

Símbolo	Texto	Significado
	Peligro	Advierte sobre el peligro de sufrir lesiones o sobre consecuencias perjudiciales para la salud.
	Peligro	Advierte sobre el peligro de sufrir lesiones o sobre consecuencias perjudiciales para la salud debido a tensión eléctrica.
	Importante	Indicación de seguridad sobre posibles daños en el dispositivo o en los accesorios.
	Nota	Indica información importante.

Advertencias sobre pilas

El aparato se abastece de tensión mediante tres pilas alcalinas de 1,5 V. Para garantizar una larga vida útil y evitar incendios y lesiones, tenga en cuenta las siguientes indicaciones:



- Las pilas no se deben exponer a ninguna fuente de calor ni a la radiación solar directa, ni se deben guardar en un lugar con una temperatura muy elevada.

Indicaciones de seguridad | Volumen de entrega



- Las pilas no deben quemarse.
- Las pilas no deben entrar en contacto con agua.
- Las pilas no deben desarmarse, pincharse ni dañarse.
- Los contactos de las pilas no deben hacer cortocircuito.
- Las pilas no deben caer en manos de niños.
- Las pilas no pueden recargarse.
- No tire las pilas a la basura doméstica.

Embalaje



- Mantenga a los niños apartados de los materiales de embalaje y piezas pequeñas: ¡peligro de asfixia!
- Retire todo el material de embalaje antes de usar el dispositivo.

Volumen de entrega

- Unidad de mando inalámbrica Secvest
- 3 x pilas alcalinas AA
- Manual de instalación y uso
- Material de montaje

Datos técnicos

• Dimensiones (LxAnxAI)	120 x 120 x 30 mm
• Peso	176 g (sin pilas), 246 g (con pilas)
• Indicadores	4 LEDs de estado para las particiones
• Temperatura de funcionamiento	de -10°C a + 55°C
• Frecuencia de radio	868,6625 MHz
• Potencia	máx. 10 mW
• Humedad del aire	máx. 94 % (sin condensación)
• Clase de protección	IP54 (interiores)
• Nivel de seguridad	2 (EN50131-1 apdo. 6, EN50131-3 apdo. 6)
• Seguridad contra el sabotaje (detección/protección)	Tipo B (EN50131-3 apdo. 8.7)
• Señales	Emisor piezoeléctrico integrado
• Fuente de alimentación	3 pilas alcalinas AA (Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500, Energizer E91) (opcionalmente 9-15 V CC/9-12 V CA PSU externa)
• Mensaje de error "pilas con carga baja"	< 3,3 V (umbral de "pilas con carga baja")
• Corriente absorbida	100 mA (nominal)
• Vigilancia de la tensión	En funcionamiento con pilas sin alimentación de tensión externa (interruptor DIP 3 activado) solo se vigilará la tensión de las pilas. Si se sobrepasa un umbral de tensión de 3,3 V,

Datos técnicos

	<p>se transmitirá un mensaje de avería a la central y se informará al usuario. La alimentación de tensión externa no se vigila en este modo.</p> <p>En funcionamiento con alimentación de tensión externa (interruptor DIP 3 desactivado) se producirá un mensaje de avería en la central cuando haya una caída de tensión. En ese caso, la unidad de mando inalámbrica se abastecerá automáticamente con la tensión de las pilas. La correspondiente notificación a la central informará de ello al usuario. Las pilas se controlan ahora como se describe más arriba.</p>
<ul style="list-style-type: none">• Tipo de alimentación de tensión	<p>Tipo B (50131-1 apdo. 9 y 50131-6 apdo. 4.1) con alimentación de tensión externa mediante fuente de alimentación y pilas integradas para alimentación de emergencia</p> <p>Tipo C (50131-1 apdo. 9 y 50131-6 apdo. 4.1) con funcionamiento solamente con pilas sin alimentación de tensión externa mediante fuente de alimentación</p> <p>Alimentación de tensión conforme a las normas EN50131-1:2006+A1:2009 9.2 y EN50131-6 en una instalación adecuada, en combinación con el Sistema de Alarma Inalámbrico Secvest FUAA50xxx INCERT: solo tipo C</p>
<ul style="list-style-type: none">• Clase medioambiental	II (EN50131-1 apdo. 7, EN50131-3 apdo. 7)
<ul style="list-style-type: none">• Codificación	16.777.214 (2 ²⁴ – 2) Variantes
<ul style="list-style-type: none">• Homologaciones	EN50131-3, INCERT (ANPI), VSÓ
<ul style="list-style-type: none">• Código de acceso	De 4 o 6 cifras
<ul style="list-style-type: none">• Conformidad	cumple con las normas EN50131-1, EN50131-3:2009, EN50131-5-3 y EN50131-6, grado de seguridad 2, en una instalación adecuada en combinación con el sistema de alarma inalámbrica Secvest FUAA50xxx (probado por la ANPI).
<ul style="list-style-type: none">• Directivas UE	RED: 2014/53/UE, CEM: 2014/30/UE, RoHS: 2011/65/UE RAEE: 2012/19/UE, ErP: 2009/125/CE, baja tensión: 2014/35/UE, seguridad general: 2001/95/CE

Principios de funcionamiento y características de rendimiento

Principios de funcionamiento y características de rendimiento

Aspectos generales

La unidad de mando inalámbrica Secvest (FUBE50001) es un módulo accesorio opcional para el sistema de alarma inalámbrico Secvest (FUAA50xxx).

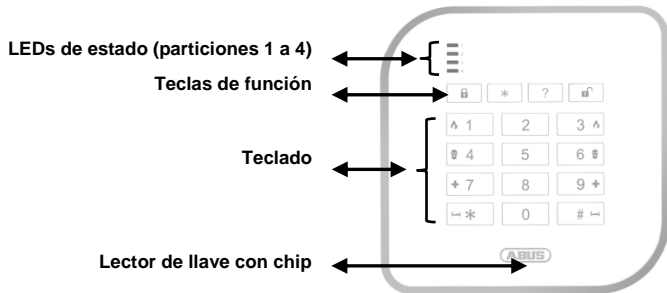
Sirve para activar y desactivar particiones o el sistema de alarma inalámbrico al completo, y cuenta con un lector de llave con chip integrado.

El funcionamiento debe estar previsto preferentemente con una alimentación de tensión externa adicional (fuente de alimentación). También es posible un funcionamiento solamente con pilas con ciertas restricciones. En ese caso, observe las indicaciones relativas a las restricciones y a la reducción de la duración de las pilas indicadas más abajo.

La tecla de la unidad de mando inalámbrica se puede asignar libremente para controlar una salida de conmutación de la central o para activar una o más particiones internamente.

Debido a su clase de protección IP54, debería emplearse únicamente en interiores.

Descripción del dispositivo



Principios de funcionamiento y características de rendimiento

Indicador de estado LED

Los cuatro LEDs de estado de la unidad de mando inalámbrica indican el estado de las cuatro particiones. Los posibles estados se señalizan de la siguiente manera:

ROJO → **Activado**

ROJO
-
intermitente
-

→ **Transmisión al sistema de alarma**

VERDE → **Desactivado**

VERDE
-
intermitente
-

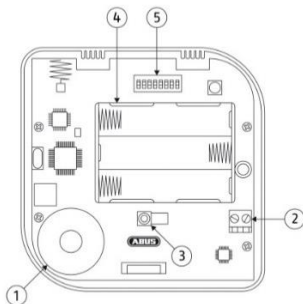
→ **Esperando confirmación**
(los 4 LEDs a la vez)

AMARI
LLO → **Activado internamente**

AMARI
LLO
-
intermitente
-

→ **Avería**
(separado para cada partición)

- 1 Señalizador piezoeléctrico
- 2 Conexión de 12 V para la fuente de alimentación
- 3 Contacto antisabotaje
- 4 Compartimento de pilas (3 x pilas alcalinas AA)
- 5 Interruptor DIP



Montaje y puesta en marcha

Montaje y puesta en marcha

Determinación del lugar de montaje

Para garantizar el correcto funcionamiento de la unidad de mando y del lector de llave con chip Proximity, asegúrese de que no haya conductos/cables eléctricos, tuberías, armazones metálicos ni otros componentes de instalación relevantes en un radio aprox. de 50 cm alrededor del lugar previsto para el montaje.



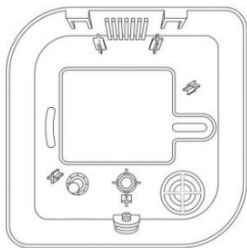
Especialmente los conductos eléctricos u objetos metálicos pueden interferir o influir de manera negativa en el funcionamiento y la lectura del lector de llave con chip Proximity.

Montaje de la base

1. Abra la carcasa de la unidad de mando inalámbrica retirando los tornillos de la parte inferior.
2. Utilice la base como plantilla para marcar los taladros en el lugar de montaje de la pared que haya determinado previamente.



Cuando marque los orificios de taladrado, asegúrese de que no haya conductos/cables eléctricos, tuberías ni otros componentes de instalación importantes detrás del lugar de montaje.



3. Haga los taladros e inserte los tacos.
4. En el funcionamiento con alimentación de tensión externa, introduzca el cable de la fuente de alimentación desde la parte posterior de la base de la unidad de mando.
5. Atornille la parte trasera de la carcasa a la pared.

Indicadores y funciones

Asignaciones del interruptor DIP

6. Configure el interruptor DIP según los requisitos.

Ajustes de fábrica/predefinidos*	Función		OFF	ON
	1	LEDs de estado permanentes	El estado de las particiones solo se mostrará unos segundos durante el manejo*	LEDs de estado permanentes
	2	Compatibilidad con versiones anteriores	FUAA50xxx* todas las versiones de firmware funcionan con FUBE50000 (sin Rolling Code)	FU80xx funciona como FU8110
	3	Funcionamiento con pilas	Funcionamiento con fuente de alimentación (incl. pilas)*	Funcionamiento con pilas (sin fuente de alimentación) Se suprime el mensaje de estado "Error de PSU ext." en la central
	4	Tonos de alarma e indicación en la unidad de mando	Sin tonos de alarma e indicación en la unidad de mando	Tonos de alarma e indicación en la unidad de mando*
	5	Tonos de las teclas	Tonos de las teclas desactivado	Tonos de las teclas activado*
	6	Lector de llave con chip	Lector de llave con chip desactivado*	Lector de llave con chip activado*
	7	Iluminación permanente de las teclas	Iluminación de las teclas solo durante el manejo* (tiempo de espera 15 segundos)	Iluminación permanente de las teclas
	8	Rolling Code	SIN Rolling Code Compatibilidad según DIP-2	CON Rolling Code* Compatible con el firmware Secvest FUAA50xxx >=v2.00.03 DIP-2 sin efecto

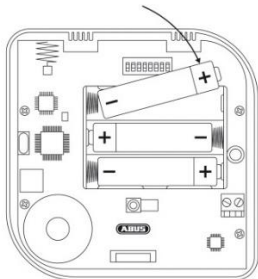
Principios de funcionamiento y características de rendimiento

- Las funciones “**LEDs de estado permanentes**”, “**Iluminación permanente de las teclas**” y “**Tonos de alarma e indicación**” **solo** están disponibles en el modo de funcionamiento con alimentación de tensión externa.
- Para las funciones “**Tonos de alarma e indicación en la unidad de mando**” y “**LEDs de estado permanentes**” debe estar activado “**Transmitir estado de la central**” en la central.
- Para la función “**Tonos de alarma e indicación en la unidad de mando**”, la función “**LEDs de estado permanentes**” también debe estar obligatoriamente en la posición ON.
- Para poder utilizar la función de llave con chip, recomendamos el funcionamiento con fuente de alimentación externa de 12 V. Aun siendo posible el uso de esta función sin fuente de alimentación externa, el tiempo de detección de la llave con chip aumenta e influye negativamente en la duración de las pilas de la unidad de mando inalámbrica.



Si desea modificar el modo de funcionamiento de la unidad de mando mediante el interruptor DIP 8 y 2 debe borrar previamente la unidad de mando de la Secvest y, posteriormente, programarla de nuevo en la Secvest. Realice las modificaciones en otros interruptores DIP cuando la tensión esté desconectada y el interruptor antisabotaje esté abierto.

Puesta en funcionamiento



7. Coloque las tres pilas alcalinas AA en el compartimento de las pilas, teniendo en cuenta la polaridad al hacerlo.



En general, y si es posible, hay que prever una alimentación de tensión externa. Las pilas sirven en este caso como alimentación auxiliar. Si no es posible contar con una alimentación de tensión externa, la unidad de mando también puede funcionar en modo solo pilas, con ciertas restricciones. En este caso, la duración real de las pilas depende en gran medida de las funciones utilizadas (lector Prox,

Indicadores y funciones

iluminación de las teclas) y de la frecuencia de manejo de la unidad de mando. La duración de las pilas en funcionamiento sin alimentación de tensión externa es de aprox. 1 año bajo los siguientes supuestos: activación 3 veces al día, desactivación 3 veces al día, calibración de Prox 1 vez al día (se realiza automáticamente), ningún tiempo de salida programado.

Comprobación de LEDs / Visualización de la versión de software



Si el contacto antisabotaje está abierto durante el arranque de la unidad de mando, se realizará la siguiente comprobación de LEDs y se mostrará la versión de software.

- (1.) Los cuatro LEDs de estado (particiones 1 a 4) se iluminan en rojo para confirmar su funcionamiento.



A continuación se muestra la versión de software de la unidad de mando a través del LED "RF TX" rojo, así como del LED "TEST" verde. Ambos LEDs se encuentran en la placa de circuitos cerca del interruptor DIP.

- (2.) El LED rojo de emisión (RF TX) indica la versión de software principal.
- (3.) El LED verde de comprobación (TEST) indica la versión de software secundaria.

Ejemplo: 2 parpadeos "RF TX" (rojo) → 5 parpadeos "TEST" (verde) → versión de software "2.5"



Si el contacto antisabotaje está cerrado durante el arranque de la unidad de mando, se omitirán las comprobaciones arriba mencionadas.

Calibración automática del lector de llave con chip

Si el interruptor DIP 6 (lector de llave con chip) está activado al arrancar la unidad de mando, ésta se calibrará automáticamente tras las comprobaciones de LEDs y la visualización de la versión del software.



Durante la calibración del lector de llave con chip se iluminan los LEDs de estado de las particiones 1 a 4 sucesivamente ("luz progresiva" de arriba a abajo).

Principios de funcionamiento y características de rendimiento

Si el interruptor DIP 6 (lector de llave con chip) está desactivado al iniciar la unidad de mando, se realizará la calibración cuando se active el interruptor DIP.



El lector de llave con chip se calibra de nuevo automáticamente cada 24 horas para compensar los cambios en las condiciones ambientales y garantizar su correcto funcionamiento.

Calibración manual del lector de llave con chip

La calibración también se puede iniciar manualmente presionando simultáneamente las teclas y . Esto es siempre necesario cuando los cambios en las condiciones ambientales afecten negativamente al funcionamiento del lector de llave con chip.



Mantenga alejada la llave con chip o los objetos metálicos durante la calibración del lector de llave con chip para no interferir en el proceso.



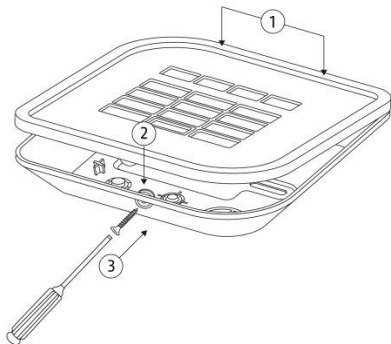
Si la unidad de mando está conectada a 12 V, el lector Proximity estará permanentemente operativo, por lo que se desactiva la calibración manual con las teclas y .

La calibración al encender y la calibración cada 24 h están desactivadas.

Indicadores y funciones

8. Programe ahora la unidad de mando inalámbrica (consulte el capítulo "Programación") y cierre la tapa una vez finalizada.

9. Una vez concluidos el montaje y la puesta en marcha, inicie manualmente la calibración del lector de llave con chip pulsando simultáneamente las teclas y .



Al hacerlo, la unidad de mando debe estar cerrada y atornillada y encontrarse en el lugar definitivo de instalación.



Durante la calibración del lector de llave con chip se iluminan los LEDs de estado de las particiones 1 a 4 sucesivamente ("luz progresiva" de arriba a abajo).



Mantenga alejada la llave con chip o los objetos metálicos durante la calibración del lector de llave con chip para no interferir en el proceso.

Principios de funcionamiento y características de rendimiento

Indicadores y funciones

Programación

1. Ponga el Secvest en "Modo programación" (para ello, consulte el manual de instrucciones del sistema de alarma inalámbrico) y envíe una señal de programación desde la unidad de mando inalámbrica al sistema de alarma inalámbrico.
2. La señal de programación puede enviarse bien colocando las pilas o bien pulsando el interruptor antisabotaje.
3. Cuando el sistema de alarma inalámbrico recibe la señal de programación, este emite un doble tono y se muestra la intensidad de señal recibida.
4. Confirme en la central que se ha realizado la programación correctamente.

Manejo









- En caso de entradas de código erróneas, puede cancelarse el proceso presionando la tecla de asterisco (véase la ilustración adyacente).
- Si se introduce mal el código de usuario tres veces, el teclado de la unidad de mando se bloquea durante 5 minutos y parpadea.

Montaje | Indicadores y funciones

Iluminación de las teclas

La luminosidad de las teclas puede configurarse mediante las siguientes combinaciones de teclas:

		Iluminación de teclas desactivada (ajuste de fábrica)
		Nivel de luminosidad 1
		Nivel de luminosidad 2



Para ello deben pulsarse las teclas sucesivamente (no simultáneamente).

Modo de funcionamiento

El manejo del sistema de alarma mediante la unidad de mando es posible en los siguientes tres modos de funcionamiento:

Modo de funcionamiento	Autenticación
Introducción de código	Código de 4 o 6 cifras
Llave electrónica	Llave con chip registrada
"Activación rápida"	- ninguna -

Esta configuración se realiza en el sistema de alarma inalámbrico.



- Para la autenticación, mantenga sobre el logo de ABUS de la unidad de mando una llave con chip que ya se haya registrado previamente en el sistema de alarma inalámbrico.

Indicadores y funciones

Retardo de salida



En el sistema de alarma inalámbrico también puede configurarse si debe activarse la central al transcurrir un tiempo de retardo de salida definido.

Activación del sistema de alarma inalámbrico al completo o de particiones individuales



→ Autenticación según el modo de funcionamiento configurado en la unidad de mando.

(1.) Presione la tecla "Activar" para activar el **sistema de alarma inalámbrico al completo**.

(2.) Presione la tecla seguida de las teclas de cifras de las **particiones individuales** que haya que activar. Confirme la selección con la tecla para activar las particiones seleccionadas.

Indicadores y funciones

Desactivar el sistema de alarma inalámbrico



- Autenticación según el modo de funcionamiento configurado en la unidad de mando.
- Desactivación del sistema de alarma inalámbrico presionando la tecla "Desactivar".

Consulta de estado



- Autenticación según el modo de funcionamiento configurado en la unidad de mando.
- Consulta de estado del sistema de alarma inalámbrico presionando la tecla "Consulta de estado".
- El indicador LED señala el estado de la correspondiente partición.

Activación interna/Conexión de salida



- Esta tecla puede usarse tanto para una activación interna como para conectar una (o varias) salidas del sistema de alarma inalámbrico. Esta configuración se realiza en el sistema de alarma inalámbrico.

Indicadores y funciones

Activación manual de alarmas sin autenticación previa

Presionando simultáneamente dos teclas de función puede introducir un código con el que la unidad de mando inalámbrica activa una alarma. En cualquier caso, esta función debe activarse primero en el sistema de alarma inalámbrico:

→ Alarma de incendio	 1	3 
→ Alarma antiatraco	 4	6 
→ Llamada de emergencia médica	+ 7	9 +
→ Llamada de emergencia	↵ *	# ↵

Presione y mantenga presionadas las combinaciones de teclas arriba mencionadas hasta que los 4 LED de estado parpadeen en rojo, confirmando así que la alarma se ha enviado correctamente.

Mantenimiento y reparación

Mantenimiento y reparación

En funcionamiento con alimentación de tensión externa, cambie las pilas antes de alcanzar la fecha de caducidad.

Cuando se deban cambiar las pilas, la central mostrará el mensaje de error “UDMI== Pilas con carga baja”. Las pilas deben ser entonces sustituidas por un instalador.

Adicionalmente deben llevarse a cabo la comprobación anual de funcionamiento de las teclas y la limpieza de la unidad de mando.

Para iniciar la **comprobación de funcionamiento de las teclas**, asegúrese de que el sistema no esté operativo.

Seleccione en el modo instalador “Comprobación → Unidades de mando inalámbricas → Unidad de mando inalámbrica 01-08”.

Seleccione la unidad de mando inalámbrica deseada. La pantalla mostrará ahora “Presionar teclas para la comprobación.”. Pulse las teclas de la unidad de mando para su comprobación de la siguiente forma:

- Presione 4 o 6 teclas (numéricas) del teclado sucesivamente, seguidas de una tecla de función. La pantalla mostrará ahora las teclas pulsadas, p.ej. “1234A”

A =		B =		C =	*	D =	?
-----	--	-----	--	-----	---	-----	---

- Pulse dos de las teclas de llamada de emergencia, emergencia médica, antiatracó o incendio para comprobar manualmente la función de activación de las alarmas. La pantalla mostrará ahora las correspondientes abreviaturas.

F =		P =		M =	+ 7	H =	

Limpie la cara exterior de la carcasa con un paño suave y seco. Para ello, no utilice agua ni ningún detergente o disolvente.

Garantía

Garantía



- Los productos ABUS han sido minuciosamente diseñados, fabricados y comprobados conforme a la normativa vigente.
- La garantía se limita exclusivamente a defectos de material o de fabricación presentes en el momento de la venta. Si se comprueba que existe un defecto de material o de fabricación, el producto será reparado o reemplazado a criterio del garante.
- En estos casos, la garantía expira una vez transcurrido el período de garantía original de 2 años. Se excluye expresamente cualquier otra reclamación.
- Las pilas suministradas junto con los aparatos quedan excluidas de la garantía.
- ABUS no se hace responsable de defectos y daños ocasionados por influencias externas (por ejemplo, a causa del transporte, violencia o uso erróneo), uso inadecuado, desgaste normal o la inobservancia de estas instrucciones.
- Para hacer uso de la garantía se debe presentar el producto defectuoso junto con el recibo original con fecha de compra y una breve descripción por escrito del defecto.
- Si descubre un defecto en el producto que ya estuviera presente en el momento de la compra, póngase en contacto directo con el vendedor dentro del plazo de los primeros dos años.

Eliminación de residuos



Deseche el aparato conforme a lo establecido en la Directiva europea 2012/19/UE sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (RAEE). Diríjase a la autoridad local competente para cualquier consulta al respecto. Los servicios municipales, la empresa de recogida de basura o su distribuidor pondrán a su disposición centros de recogida.

Declaración de conformidad

Por la presente, ABUS Security-Center GmbH & Co. KG declara que el tipo de sistema inalámbrico con el número de artículo FUBE50001 cumple con la directiva 2014/53/UE. El texto íntegro de la declaración de conformidad UE está disponible en la siguiente dirección de Internet: www.abus.com Búsqueda de artículos FUBE50001/Descargas.

La declaración de conformidad también puede solicitarse en la siguiente dirección:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG
Linker Kreuthweg 5
86444 Affing
GERMANY

